

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«



SEITE 6



SEITE 8



SEITE 15



SEITE 16

Rein in die Turnschuhe – Tag des Kinderturnens



TSV Ginsheim – Am Samstag, den 9. November, lädt die TSV Ginsheim alle bewegungsfreudigen Kinder und ihre Familien herzlich zum Tag des Kinderturnens ein. Zwischen 13 und 17 Uhr wird die Sporthalle Ginsheim zum bunten Bewegungsparcours für alle Kinder.

Ob Klettern, Balancieren, Hüpfen oder Spielen – an diesem Tag dreht sich alles um Spaß an Bewegung und gemeinsames Ausprobieren. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, den Verein kennenzulernen und aktiv mitzumachen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Eltern, Großeltern und Besucher dürfen sich auf Kaffee und Kuchen freuen.

Die TSV Jugend erwartet zahlreiche kleine und große Gäste zu einem fröhlichen Nachmittag voller Bewegung und Begegnung!



Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule Ginsheim

Die Zukunft steht auf dem Spiel

weiter auf Seite 15

FILM + WEIN ausgebaut



Für den Überraschungskinoabend des Vereins Freunde der Burg-Lichtspiele e.V. am 5. November sind leider keine Plätze mehr verfügbar. „Bereits nach drei Stunden mussten wir die Anmeldung schließen“, sagt Vorstandsmitglied Katrin Diehl. Der Kinoverein bedankt sich für den großen Zuspruch. Ziel der kostenlosen Reihe FILM + WEIN ist es, die Burg-Lichtspiele als Veranstaltungsort erlebbar zu machen und Stammpublikum zu gewinnen. Welcher Film läuft, wird nicht verraten. Im Zentrum der Veranstaltung steht das gemeinschaftliche Kulturerebnis in den historischen Kurt-Palm-Burg-Lichtspielen. Den nächsten Überraschungsfilm zeigt der Kinoverein am Mittwoch, den 3. Dezember. Anmeldung ab dem 10.11.

BEILAGE

Dieser Zeitung liegt ein Flyer der Firma Novum – das Gemüseabo bei. Wir bitten um Beachtung.

Halloween

Malen und Basteln

Am Fr, 24.10., lädt die **SPD GiGu** Kinder und Familien von 15 bis 18 Uhr in die Geschäftsstelle in der Pestalozzistr. 10 in Gustavsburg zu einem Halloween-Malen und -Basteln ein. Die Räume verwandeln sich in eine kleine Gruselwerkstatt. Gebastelt und gemalt werden Kürbisgesichter, Gespenster und Fledermäuse, alles, was zu einem echten Halloween dazugehört. Für kleine Snacks und Getränke ist gesorgt, und verkleidete Gäste sind natürlich herzlich willkommen. Um Voranmeldung wird erbeten an: s.redlin@spd-gigu.de.

KulturCHECK

auf Seite 11



Weit über 100 Veranstaltungen finden in den Monaten November und Dezember in Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg statt. Eine Übersicht der Workshops, Kinoterminen, Konzerte, Lesungen, Kindertheater, Varietéabende, Kunstausstellungen, Vorträge und Weihnachtsmärkte gibts in unserem KulturCHECK Mainspitze auf den Seiten 11, 12 und 13 in dieser Zeitung. Der kostenlose Eintrag ist unter www.neuesausdermainspitze.de/eventkalender möglich.

GiGu to go

Sonntag um 19:15 Uhr



»GiGu to go« die Sendung über die Mainspitze setzt am Sonntag, den 26.10.2025 um 19:15 Uhr wieder Persönlichkeiten und Happenings aus Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim in Szenen. In der nächsten Folge stehen ein Ginsheimer Fastnachter und Firmenjubiläen im Fokus der Sendung. Die neue Folge ist am Sonntagabend unter www.gigutogo.de abrufbar. Auf Facebook, Instagram und Youtube findet ihr GiGu to go unter #gigutogo.

100 Kürbisse für die Kita „Mainpiraten“

Kreatives Halloweenprojekt

Passend zu Halloween und dem goldenen Oktober haben der REWE-Markt Christian Märker in Gustavsburg und das Landwirtschaftsunternehmen Guthmann Söhne GbR (Hofläden in der Rheinstraße Ginsheim und auf dem Tannenhof Bischofsheim) 100 Hokkaido-Kürbisse an die KITA „Mainpiraten“ in Gustavsburg gespendet.

Die 100 Kindergartenkinder werden die Kürbisse bemalen, verzieren und in kreative Dekorationen verwandeln. Anschließend werden die Kunstwerke bei REWE Christian Märker im Markt ausgestellt und für 5 Euro pro Stück verkauft. Der gesamte Erlös geht zu 100 % zurück an die Kita. „Es gab diese Aktion schon einmal in kleinerer Form. Jetzt sind alle Gruppen dran. So kann jedes Kind der Kita mitbasteln. Der Verkaufserlös ist als Finanzspritze für die Kita gedacht, damit sie sich Wünsche erfüllen können“, sagt Christian Märker. Der Kürbisverkauf startet voraussichtlich am Montag, dem 27. Oktober.



hinten von links: Heike Martin (Kita-Leitung), Christian Märker, Peter Guthmann, Xenia Thau (Erzieherin), Jennifer Silz (Kita-Leitung), vorne von links: Leano, Noelia, Paul und Maria



Maria beim Kürbisbasteln

Tickets: HoTi-EVENTS.de

WOODY Feldmann
18. Nov. 25 16. Dez. 25
Rüsselsheim - Die Werkhalle

Akte Schneewittchen
01./02. Nov. Dreieich-Sprendl.
13. Dez. 25 Bischofsheim

Begge Peder
14. Nov. 2025 Bad Schwalbach
22. Nov. 2025 Langenselbold

Ramon Chormann
Es wird als besser!
NEUES PROGRAMM AB SEPT. 2025

16. Nov. 2025 Bad Camberg
30. Nov. 2025 Bensheim
21. Jan. 2026 Neu Isenburg
25. Jan. 2026 Limburg
01. Mär. 2026 Bad Schwalbach
29. Mär. 2026 Aschaffenburg
17. Apr. 2026 Dieburg
26. Apr. 2026 Bingen
29. Apr. 2026 Stockstadt am Rhein
08. Mai 2026 Wetzlar
30. Mai 2026 Ransbach/Baumbach
18. Okt. 2026 Dreieich-Sprendlingen

MUNDSTUHL
18. Dez. KELLERBACH

VÖLKERBALL
07. Feb. MAINZ HALLE 5

30. Apr. Rüsselsheim
Die Werkhalle

PETER KUNZ HESS
KALATION
15. Apr. 2024 Rüsselsheim
22. Aug. 2024 Oberursel
03. Dez. 2024 Limburg

NIGHT FEVER
BEE GEES
06. Jun. Nierstein

Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik

Glasfaser Anschluss & Magenta TV

T

- Anmeldung
- Installation
- Einrichtung

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de

Familiendition trifft auf moderne Immobilienkompetenz

Ob Verkauf, Vermietung, Erbschaft oder Betreuungsangelegenheiten – wir nehmen uns Zeit, hören zu und beraten ehrlich.

Als Familienunternehmen stehen wir für Werte, die bleiben – mit langjähriger Erfahrung, Weitblick und dem Fokus auf das, was wirklich zählt.

Wir begleiten Menschen oft über viele Jahre. Das ist für mich die schönste Form von Vertrauen.
Lisa Hoppe

In einer Zeit, die sich stetig verändert und nach Perfektion strebt, finde ich es besonders wichtig, authentisch zu bleiben.
Jennifer Fucci

IMMOBILIENHAUS HOPPE
Werte, die bleiben.

www.immobilienhaus-hoppe.de 06144 - 408 131

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Freitag, 24.10.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 25.10.2025
11:00 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder (Gi)
18:00 Uhr Vorabendmesse (Gi)

Sonntag, 26.10.2025
09:30 Uhr Eucharistiefeier (Bi)
11:00 Uhr Wortgottesfeier mit Markus Reuter (Gi)
11:00 Uhr Arche-Noah-Gottesdienst für Kinder von 2-6 Jahren (Gi)
11:00 Uhr Familiengottesdienst (Gi)

Montag, 27.10.2025
18:15 Uhr Rosenkranzandacht (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 28.10.2025
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Mittwoch, 29.10.2025
18:00 Uhr Rosenkranzandacht (Gu)

Freitag, 31.10.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse zu Allerheiligen (Bi)

Samstag, 01.11.2025, Allerheiligen
15:00 Uhr Gräbersegnung (Bi und Gi)
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Sonntag, 02.11.2025
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken (Bi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken (Gi)
15:00 Uhr Gräbersegnung (Gu)

Montag, 03.11.2025
18:15 Uhr Rosenkranzandacht (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 04.11.2025
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu, Kettelerhaus)

Donnerstag, 06.11.2025
09:00 Uhr Eucharistiefeier mit euch. Anbetung zum monatlichen Gebets-tag (Gi)



Sonntag, 26.10.2025
09:30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
09:30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Meckbach (Bi)
11:00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Meckbach (Bi)

10.30 Uhr Kindergottesdienst; Kigo-Team (Bi)
10.30 Uhr Kindergottesdienst; Kigo-Team (Gi, Ev. Gemeindehaus)
11.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Schneider-Oelkers (Gi)

Mittwoch, 29.10.2025
18.00 Uhr Spirituelle Körperarbeit und Meditation; Pfrn. Vetter-Jung (Kirche, Bi)

Donnerstag, 30.10.2025
19.30 Uhr Gespräch bei Brot und Wein; Schneider-Oelkers (Gemeindehaus, Bau)

Freitag, 31.10.2025
17.00 Uhr GruselKirche (Gu)
19.00 Uhr mainspitzweiter Gottesdienst zum Reformationstag; Pfr. Bahnsen (Gu)

Samstag, 01.11.2025
15.00 Uhr Kiki, die Kirchenmaus – Kinderkirche; Pfrn. Schneider-Oelkers (Gemeindehaus, Bau)

Sonntag, 02.11.2025
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
09.30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Meckbach (Bi)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Schneider-Oelkers (Gi)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Vetter-Jung (Gu)

Mittwoch, 05.11.2025
18.00 Uhr Spirituelle Körperarbeit und Meditation; Pfrn. Vetter-Jung (Kirche, Bi)

Donnerstag, 06.11.2025
12.30 Uhr Suppen-Zeit (Gemeindehaus, Bau)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg



ASB Tagespflege stellt sich vor

Der **VdK Bischofsheim** hat für den „Abend für pflegende Angehörige“ am 06.11. eine Vertreterin der Tagespflege des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) eingeladen. Für ca. 30 Minuten wird über die Leistungen der Tagespflege, den Ablauf der Aufnahme sowie die Kosten berichtet. Im Anschluss der Präsentation bleibt Zeit für Fragen. Die Veranstaltung findet im Trafohaus, Am Alten Gerauer Weg 28 in Bischofsheim statt.

Beginn ist 17 Uhr, die Veranstaltung geht bis etwa 19 Uhr. Der Abend für pflegende Angehörige wurde in Kooperation mit der Gemeinde ins Leben gerufen, um den Pflegenden einen geschützten Raum für Austausch und Vernetzung untereinander sowie Gelegenheit zum Durchatmen zu bieten. Weitere Termine sind 8. Januar 2026 und 5. März 2026 im Trafohaus, 17 bis 19 Uhr.

Pogromgedenken

In einem ökumenischen Gottesdienst in der **Evangelischen Kirche Bischofsheim** am 9. November um 9.30 Uhr gedenken die beiden Bischofsheimer Kirchengemeinden der Novemberpogrome und damit dem unfassbaren Leiden jüdischer Menschen während des Nationalsozialismus. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von Hannah Bungeoth an der Orgel und dem Musiker für Klarinette und Saxophon Ako Karim. Auch der Arbeitskreis Stolpersteine gestaltet den Gottesdienst mit.

Musikalische Soiree mit PATCHED VOICES
02.11.2025 | 17 Uhr
Evangelische Kirche Gustavsburg
Darmstädter Landstr. 65
Eintritt frei | Spenden erbeten
Im Anschluss geselliges Get-Together bei Drinks & Snacks
www.patched-voices.de

... NUR EIN TRÖSTLICHER GEDANKE IM ALLTAG – 139

... über das Hassen und über liebe Kinder

Mediziner Stammtisch in der Mainzer Altstadt; recht viele sind gekommen. Alle sind neugierig zu hören, wie es den anderen geht. Ein Kollege berichtet von einem hervorragenden Hotel im Urlaub, der andere von seiner gelungenen Bergtour und ein dritter von seiner jämmerlichen Steuerrückzahlung. Beifall ertönt aber jene Nachricht einer Kollegin, dass sie jetzt endlich Oma werde. Die Enkelkinder würden die Welt ein bisschen sanfter und wärmer machen, antwortete der am Tisch sitzende Kinderarzt. „Wer Enkelkinder umarmt, der umarmt die Zukunft“, ergänzte ein weiterer Kollege. Viele schwärmen; nichts erinnert in diesem Moment an traurige Dinge. Dann rückte ein Kollege mit seinen tiefen seelischen Verletzungen heraus: Schwierige Kindheit, zwei Studienabbrüche, Examensängste, dann juristischer Streit in der jetzigen Praxis wegen Vertragsbruch durch den eigenen Kollegen. Pech auf der ganzen Linie. Jetzt hasse er den betrügerischen Kollegen und er werde blind vor Wut. Dieser ernste Bericht trübt jetzt die Stimmung. Wie ihm helfen? Was könnte sich jetzt als Trost erweisen? Zum Glück sitzt auch ein Gerichtsmediziner am Tisch. Er legt dem gebeutelten Kollegen die Hand auf dessen Schulter und meint, dass der Hass wie ein gefährliches Strohfeuer wirke und deshalb äußerste Vorsicht geboten sei. „Ich will mir aber nicht meinen Hass nehmen lassen“, war die Antwort des Geschädigten. Er wolle das jetzt so austragen.



Symbolfoto: Klaus Friedrich

Kluge Leute haben aber herausgefunden, dass jene, die nach Rache aus sind, sich selbst sehr stark schaden. Bereits Konfuzius soll gesagt haben: „Wer Hass hat, solle gleich zwei Gräber graben.“ Wozu? Die Kernaussage dieser Weisheit ist jene, dass Rache eine zerstörerische Kraft hat, die nicht nur das Ziel der Rache selbst ist, sondern auch dem Rächer schadet und womöglich auch seinem Leben. Das bedeutet: Wenn du dich auf eine Reise der Rache begibst, grabe gleich zwei Gräber. Das eine für Dich selbst, das andere für den Täter. Der Senior unseres Stammtisches meinte gar, dass aber die beste Rache darin bestünde, anders zu sein als derjenige, der die Verletzung verursacht hat. Aber wie endete nun der Stammtisch? Natürlich mit dem Kinderthema und der Möglichkeit, viel Zeit mit den Kindern zu verbringen und hoffentlich zu lernen, die Welt mit den großen und neugierigen Kinderaugen zu sehen. Übrigens: Kinder können verzeihen, weil sie viele Ereignisse vergessen, die nicht in einen Lernprozess passen. Kinder kennen keinen Hass. Beschämt stellen wir Eltern und Großeltern dann zuweilen fest, dass unsere eigentlichen Lehrmeister des Lebens direkt vor uns in den Kinderaugen liegen. Oder?

Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen“

Albert Schweitzer,
deutsch-französischer Arzt, Theologe, Philosoph, 1865-1965

Glockenschlag: Gedanken zum missionarischen Auftrag der Kirche

Am letzten Sonntag im Oktober feiert die Katholische Kirche den Weltmissionssonntag. Wir werden an Jesu Auftrag an seine Jünger erinnert: „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet die Frohe Botschaft.“ „Mission“, „Missionieren“ hat heutzutage bei vielen Menschen einen negativen Beigeschmack bekommen. Wer um die Missionsgeschichte weiß, kann diese Zurückhaltung verstehen. Tatsächlich ging die Missionierung früher oft einher mit dem Kolonialismus. Erfreulicherweise hat in den letzten Jahrzehnten bezüglich Mission eine Neubewertung stattgefunden. Es geht dabei nicht um Überredung oder Propaganda. Es geht auch nicht darum, die eigene Überzeugung einem anderen aufzudrängen. Wer aber angerührt ist

von der grenzenlosen Liebe Gottes, der kann das einfach nicht für sich behalten. „Wir können und dürfen nicht davon schweigen, was wir gesehen und gehört haben“, sagt Petrus selbst vor Gericht. Bei wem das Licht der Frohen Botschaft gezündet hat, der muss einfach von diesem Licht weitergeben und mit allen Menschen teilen. Der frühere Bischof von Erfurt, Joachim Wanke hat schon vor mehr als 20 Jahren im Blick auf die deutsche Kirche geschrieben: „Unserer katholischen Kirche in Deutschland fehlt die Überzeugung, neue Christen gewinnen zu können. Das ist ihr derzeit schwerster Mangel. „Neue Christen zu gewinnen“ – ist das nicht weltfremd und ein Wunschtraum? Wir erleben doch zur Zeit das

Gegenteil: wir werden weniger, unsere Gemeinden schrumpfen, volkscirchliche Strukturen brechen immer mehr weg. Dieser Prozess ist schon lang im Gange und wurde durch die Corona-Krise und den Missbrauchsskandal noch mehr beschleunigt. Und dennoch: es gibt auch die andere Bewegung, auch wenn sie erst wie ein zartes Pflänzchen aus dem Boden wächst, auch wenn es bisher nur Einzelne sind, die Interesse an der Kirche und ihrer Botschaft bekunden. Es gibt sie – die Suchenden, die nach dem Sinn des Lebens Fragenden, die Nachdenklichen – und das ist unsere Chance! Aus dem Kreis dieser Menschen können auch „neue Christen“ gewonnen werden. Ich mach mir keine Illusionen: Die Zahl derer, die wir in nächster Zeit



verlieren werden, ist bei weitem größer als die Zahl derer, die neu hinzukommen. Aber es gilt immer noch: Die Sache Jesu ist großartig! Und es lohnt sich, dass wir uns dafür einsetzen!

Pfarrer Karl Zirmen
Pastoralraum AKK-Mainspitze

44 Jahre **Ristorante Pizzeria VALENTINO**
Inh. Mariano Ferrutini

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag
11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
Rheinstrasse 47 · Ginsheim · Tel. 06144 / 32773

VR-Immobilien GmbH
Eine Gesellschaft der Volksbank Mainspitze eG

VERKAUFEN KAUFEN
IMMOBILIEN
HAUSVERWALTUNG VERMIETEN

Bouguenais Allee 14 tel.: 0 61 44 - 33 749 - 0
65462 Ginsheim-Gustavsburg fax.: 0 61 44 - 33 749 15
info@vr-mainspitze.de www.vr-mainspitze.de

GOLDANKAUF

BATTERIE-WECHSEL INKLUSIVE VARTA BATTERIE 5,- €

Wir kaufen täglich:

ALTGOLD	SILBER
GOLDSCHMUCK	SILBERBESTECK
BRUCHGOLD	BARREN MÜNZEN
ANTIJSCHMUCK	SILBERSCHMUCK
RINGE	BRILLANTSCHMUCK
KETTEN	ZAHNGOLD
LUXUSUHREN	ZINN

SOFORTIGE BARAUZAHLUNG KOSTENLOSE WERTERMITTLUNG

JUWELIER ROYAL

Marktstraße 27 • 65428 Rüsselsheim
06142 / 83 54 983
Mo - Fr 10.30 - 17 Uhr • Samstags geschlossen

Ökumenischer Seniorennachmittag

Die **evangelische und katholische Kirchengemeinden Ginsheim** laden herzlich zum nächsten ökumenischen Seniorennachmittag am Mittwoch, den 5. November, von 15 bis 17 Uhr, ins evangelische Gemeindehaus am Damm, ein.
Wir nähern uns dem Thema Alzheimer/Demenz. Vergesslicher zu werden, ist nicht immer ein Zeichen für Alzheimer und manche Schwierigkeiten im Umgang mit Erkrankten lassen sich durch Beachten einfacher Regeln vermeiden.
Unsere Referentin ist Claudia Vetterjung. Sie ist evangelische Pfarrerin in

der Mainspitze und hat über 20 Jahre Erfahrung in der Begleitung von Menschen mit Demenz. Sie freut sich diese mit Ihnen zu teilen.
Natürlich kommt auch der gemütliche Plausch bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz.
Auf Ihr Kommen freut sich das Team des evangelischen Seniorennachmittages.
Unser Fahrdienst holt Sie gerne auf Wunsch zu Hause ab. Bitte melden Sie sich bis spätestens 11 Uhr am Veranstaltungstag unter Tel.: 06144-2324 im evangelischen Gemeindebüro an.

Jahreskonzert des Posaunenchores



Am Sonntag, 2.11. um 17 Uhr gibt der **Evangelische Posaunenchor Ginsheim** wieder sein Jahreskonzert in der evangelischen Kirche. Es erklingen unter dem Motto „Ein Konzert von der West- zur Ostküste“ Melodien aus Nordamerika, von den traditionellen Spirituals über Frank Sinatra bis hin zu Michael Jacksons „Heal the world“ und unter anderem auch verschiedene Filmmusiken, darunter Ennio Morricones Western-Klängen und ein Potpourri an Melodien aus bekannten Disney-Filmen. Der Eintritt ist frei.

Ein Abend voller Klangfarben

Patched Voices e.V. – Wir sind der Mainzer Frauenchor Patched Voices und präsentieren am Sonntag, den 02.11. um 17 Uhr bereits zum 2. Mal unser neues Programm in der Evangelischen Kirche in Gustavsburg (Eingang Wilhelm-Leuschner-Straße 10). Es wird ein Abend stimmungsvoller Chormusik aus verschiedenen Mu-

sikstilen und Sprachen, der die Seele berührt und die dunkle Jahreszeit ein wenig heller macht. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Ein Teil der Spenden geht an die Evangelische Kirche Gustavsburg.
Wir freuen uns auf Sie und laden im Anschluss an die Soirée bei Getränken und Snacks zum Plaudern ein.

Creation – Im Licht der Schöpfung



Der **Gospelchor Bauschheim** lädt ein zum Jahreskonzert 2025 – „Creation – Im Licht der Schöpfung“ am Samstag, 8. November, um 19 Uhr in die evangelische Kirche Bauschheim, Wolfinger Straße 1 und am Sonntag, 9. November, um 17 Uhr in die evangelische Kirche Gustavsburg, Wilhelm-Leuschner-Str. 10.
Gospel und Titel aus dem Pop- und Musicalbereich wie z.B. aus König der Löwen oder Klassiker von Michael Jackson werden präsentiert vom Gospelchor Bauschheim mit eigenen Solisten und einer eigens für den

Anlass geschaffenen Band. Die musikalische Leitung hat Kantor Martin Höllenriegel.
Wie im biblischen Schöpfungsbericht geht es dabei um Licht und Dunkelheit, Himmel und Erde, Mensch und Natur. Natürlich geht es auch um die Verantwortung des Menschen, die Schöpfung zu bewahren.
Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung unserer Chorarbeit sind willkommen. Lassen Sie sich einladen zu einem Abend voller Klang, Spiritualität und Gemeinschaft!

Kreatives und Kaffee



Am Volkstrauertag, dem 16.11., lädt die **Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim** in der Zeit von 14 bis 17 Uhr ins evangelische Gemeindehaus, Dammstr. 25, zu „Kreatives und Kaffee“ ein.
Es beteiligen sich verschiedene Gruppen mit einem reichhaltigen Angebot an künstlerisch gefertigten Bastelarbeiten, originellen und praktischen Verpackungen, Briefkarten für die verschiedensten Anlässe, dem „Ginsheimer Kalender 2026“, Marmeladen und Gelees, genähten Taschen, Ganzjahresdekoration, Adventskalendern, Weihnachtsdekoration, En-

geln in verschiedenen Ausführungen, beschrifteten Schieferschindeln sowie traditionelle ukrainische Malerei und vielem mehr.
Ein Kuchenbuffet mit leckeren Kuchen sowie herbstlich gedeckte Kaffeetafeln laden zum gemütlichen Verweilen ein. Kuchen Spenden werden gerne entgegengenommen, bitte anmelden unter Tel.: 06144-32278.
Die Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim, die teilnehmenden Gruppen und das Team um „Kreatives und Kaffee“ laden recht herzlich ein und freuen sich auf einen regen Besuch.

Mit leichtem Gepäck ins Leben

Lesung von Dr. Peter A. Schult



Der Buchautor und Kolumnist unserer Zeitung Dr. Peter A. Schult kommt auf Einladung des evangelischen Kirchenvorstandes in die evangelische Kirche am Altrhein nach Ginsheim. Die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Karin Langendorf, freut sich auf die Zusage von Dr. Schult aus seinen bisherigen Büchern zu lesen: „Alles hat seine Zeit“ und „Lunchpaket für die Seele“. Er wird begleitet von seinem Fotograf Klaus Friedrich, der die Fotos für die weisen und tiefgründigen Geschichten entworfen hat. Der Autor, Arzt und Psychotherapeut packt für seine Leser einen literarischen Rucksack voller Zuversicht, Trost und Mut. Ein Journalist schrieb kürzlich:

„Dr. Schult umkreist mit seinen Geschichten, Zitaten, Beobachtungen und Interpretationen zentrale Lebensthemen, die jedem Menschen in unterschiedlich Ausprägung begegnen. Sind wir nicht alle auf der Suche nach Sinn und Glück?“
Die Lesung findet statt am Donnerstag, den 06.11., um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Ginsheim. Eintritt frei.



KNALLER-SAMSTAG

Second Hand Partner

01.11.2025

9 – 14 Uhr

Angebotsartikel

25% Rabatt**

auf gebrauchte Büromöbel

auch im Onlineshop
ks-büromöbel.shop
Code: KS#2025

E-Tische

versch. Plattengrößen und -farben
(Beispielabbildung)

elektrisch höhenverstellbar

ab 199 €*

Stehlampen

versch. Modelle
(Beispielabbildung)

ab 39 €*

Bürodrehstühle

versch. Modelle
(Beispielabbildung)

ab 49 €*

Der USM Haller-Knaller!

USM Tisch + Rollcontainer als exklusives Tagesangebot im Set

nur 549 €*

*Angebot nur am Aktionstag (01.11.2025) gültig – solange Vorrat reicht – auf Lagerware und Ausstellungsstücke im Onlineshop und im Ladengeschäft. Vorrätige Angebotsware kann von den abgebildeten Beispielprodukten abweichen. Weitere Modelle zu diesem Preis vorrätig. Gebrauchtware – geprüft, gereinigt und voll funktionsfähig. Alle Preise inkl. MwSt.

**Ausgenommen USM, Neumöbel und Angebotsartikel. Rabattarten sind nicht kombinierbar.

KS Büromöbel GmbH

Wiesenstraße 2 | 64347 Griesheim | 06155-83 67 800 | shop@ks-bm.de

ks-büromöbel.shop

gebraucht kaufen nachhaltig handeln

DANKSAGUNG

Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht,
sind seine Taten und die liebevollen Erinnerungen, die er hinterlässt.



Adolf Bauer

* 29.09.1932 † 07.09.2025
Ginsheim, Oktober 2025

Besonders bedanken möchten wir uns bei
der Hausarztpraxis Dott. Mofleh Narani,
dem Personal des GPR-Klinikums
und der Diakoniestation Stockstadt am Rhein
für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung
während seiner Krankheit und in seiner letzten Lebenszeit.
Danke für jedes nette Wort und jedes Zeichen der Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen

Gudrun Denstedt
Jennifer und Kevin Schmidt mit Sophia
und Valentin
Lisa und Christian Denstedt



Unsere geliebte

Gerlinde Huppert

ist tot.

Die Trauerfeier fand statt am 20. Oktober 2025
auf dem Friedhof in Ginsheim.

Wir sind sehr, sehr, sehr traurig!

Jochen Krausgrill
Björn Krausgrill mit Jasmin
und Carolina und Paula
Benjamin Krausgrill mit Birgit
und Thalia und Luisa

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.



Helga Babinsky

geb. Schäffer
* 31.07.1938 † 15.10.2025

Wir werden dich vermissen:
**Hermine und Sandra
mit Familien**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 30. Oktober 2025 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Ginsheim statt.

Traueranschrift: Hermine Babinsky, Birkenweg 4, 64367 Mühlthal



*Seid nicht traurig, wenn ihr an mich denkt,
traut euch zu lächeln, wenn ihr von mir erzählt.*

Volkhard Knabe

* 15.09.1938 † 06.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Birgit und Thomas Lehr
Annika und Simon
Beate und Stefan Schmitt
Melanie Riendeau und Familie
sowie alle Angehörigen**

Herzlichen Dank

allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck bringen.

Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Herzlichen Dank für die Anteilnahme am Tode meines lieben Mannes, Vaters und
Opas. Es hat uns sehr berührt, getröstet und Kraft gegeben.



Karl Zichäus

* 31.01.1945 † 05.09.2025

Es tut gut Freunde und Familie zu haben, die mit uns trauern und uns helfen, über
den Schmerz hinweg zukommen.

Vielen lieben Dank.

Elke Zichäus mit Silke und Familie

Bischofsheim, im Oktober 2025



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
eine Last fallen lassen können,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.
(Hermann Hesse)

Ellen Reinheimer

* 04.05.1944 † 04.10.2025

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Cousine und
Groß-Cousine

**Wolfgang Gail und Familie
Marianne Strahl und Familie
Marita Strahl und Familie
Karin und Reinhard Rauch**

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 29.10.2025 um 13 Uhr auf
dem Friedhof Ginsheim statt.

Wegen der gewünschten Seebestattung, bitten wir von Kranz- und
Blumenspenden Abstand zu nehmen.

Trauer & Erinnerung



*Wenn ihr mich sucht,
dann sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet,
dann lebe ich in Euch weiter.*

Hildegard Christ

* 22.04.1938 † 13.10.2025

Wir behalten dich in lieber Erinnerung:
Deine Familie

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
den 04.11.2025, um 11 Uhr auf dem
Friedhof in Ginsheim statt

Telefon **06134 / 75 77 66**
Tag & Nacht erreichbar

Spuren, die ein Leben zeichnet, sind vielfältig.

Wir helfen bei der Regelung des
digitalen Nachlasses.

Niklaus·Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de

**Bestattungen
Ebenhöh**

Wir stehen Ihnen zur Seite, um das
Andenken Ihrer Liebsten zu wahren.

06144 9562324

Dresdener Str. 7, 65474 Bischofsheim • www.bestattungen-ebenhoe.de

Bestattungsvorsorge
– eine Sorge weniger!

Sprechen Sie mit uns,
wie man mit einem
Bestattungsvorsorgevertrag
seine eigenen Wünsche
absichert und Angehörige
entlastet.

Bestattungen
Böhmer
Ind. Andreas Böhmer G.K.

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstraße 22
65474 Bischofsheim

Telefon
(06144) 31969
www.boehmer-bestattungen.de



Niemand kennt den Tod,
und niemand weiß,
ob er für den Menschen nicht
das allergrößte Glück ist.

Sokrates



GEMEINDE Bischofsheim

gemeinde.bischofsheim
gemeinde_bischofsheim
www.bischofsheim.de

Bus-Shuttle fährt weiter – Bürgermeisterin dankt den Sponsoren

Auch in diesem Jahr fährt der kostenlose Bus-Shuttle an jedem Dienstag und Donnerstag zwischen der Böckler-Siedlung und dem Ortskern von Bischofsheim mit jeweils zwei Fahrten in beide Richtungen. Zusätzlich können Fahrgäste an mehreren Haltestellen im Zentrum zusteigen. Das Angebot richtet sich vor allem an Seniorinnen und Senioren, steht jedoch allen Bürgerinnen und Bürgern offen, die bequem ihre Einkäufe erledigen möchten.

Der Betrieb des Shuttles wird durch die großzügige Unterstützung lokaler Sponsoren ermöglicht. Bürgermeisterin Lisa Gößwein bedankte sich bei einer kleinen Veranstaltung am Dienstag, den 14. Oktober, persönlich bei allen Partnern für ihr Engagement. Dabei richtete sie einige Worte des Dankes an die Anwesenden.

Die Sponsoren, die das Angebot unterstützen, sind unter anderem die Volksbank Mainspitze, vertreten durch den Bereichsleiter Vertrieb Privatkunden, Peter Kohlmann, Edeka mit Filialleiter Fulvio Lucchese, Aldi Süd, vertreten durch den Regionalverkaufsleiter Sven Schulze, der Seniorenpark Adrian mit Heimleiter Heiko Böttcher sowie Horst Nemeth, der den Shuttle fährt.



Einladung zum „Pflegerischen Angehörigen Abend“ am 6. November in Bischofsheim

Die Gemeinde Bischofsheim und der Sozialverband VdK, Ortsverband Bischofsheim, laden herzlich zum nächsten „Pflegerischen Angehörigen Abend“ ein. Die Veranstaltung findet am 6. November 2025 von 17 bis 19 Uhr im Alten Trafohaus, Am Alten Gerauer Weg 28, statt. In der ersten Stunde haben die Besucher die Gelegenheit, Fragen direkt an die Vertreterin des VdK zu stellen. Anschließend folgt ein offener Austausch. Ein besonderer Programmpunkt am 6. November ist die Vorstellung der Tagespflege des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB). Der „Pflegerische Angehörigen Abend“ findet im kommenden Jahr am 8. Januar und 5. März 2026, jeweils von 17 bis 19 Uhr im Alten Trafohaus, statt.

Ehrenamt entdecken: Info- und Austauschveranstaltung am 8. November

Am Samstag, den 8. November 2025, besucht Marion Götz, Ehrenamtsbeauftragte des Kreises Groß-Gerau, die Gemeinde Bischofsheim, um mit ehrenamtlich Engagierten ins Gespräch zu kommen.

Ab 14 Uhr steht im Gebäude des Bürgerservices im Sitzungssaal 1 (Schulstraße 34) der gemeinsame Austausch über Chancen, Herausforderungen und die Zukunft des Ehrenamts im Mittelpunkt. Ziel ist es, gemeinsam Ideen zu entwickeln, wie bürgerschaftliches Engagement auch künftig gestärkt und weiterentwickelt werden kann.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Gesprächsrunde teilzunehmen. Anmeldung: ehrenamt@bischofsheim.de oder telefonisch unter: 06144-404-313.

Bitte verdiente Personen für den Bürgerpreis vorschlagen!

Der Bürgerpreis der Gemeinde Bischofsheim wird einmal jährlich an eine Person, an mehrere Personen oder einen Personenkreis verliehen, die sich in außerordentlicher Weise um das Gemeinwohl in Bischofsheim verdient gemacht haben. Eine wichtige Voraussetzung für eine Würdigung: Ein persönlicher Einsatz – unter Zurückstellung von eigenen Interessen – der über eine längere Zeit zur Förderung wichtiger gesellschaftlicher Belange ausgeübt wird.

Bitte senden Sie Ihre begründeten Vorschläge bis 16. November an politik@bischofsheim.de oder postalisch an: Schulstr. 13, 65474 Bischofsheim.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Büro des Vorsitzenden unter 06144-404-910 gerne zur Verfügung.

Termine für die Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Lisa Gößwein

Die nächsten freien Termine für die Bürgersprechstunden sind Donnerstag, 6.11. und 20.11., jeweils von 16 bis 17 Uhr, Freitag, 14.11. und 28.11., jeweils von 9 bis 10 Uhr. Um vorherige Anmeldung unter der 06144-404-912 wird gebeten.

Krimilesung in der Bücherei: Dieter Schmidt liest „Die Normalen schlagen zurück“

Am Freitag, den 7. November 2025, um 19 Uhr lädt die Bücherei zu einer besonderen Lesung in den Palazzo, Sitzungssaal 1 (Schulstraße 34) ein. Autor Dieter Schmidt stellt seinen neuen Kriminalroman „Die Normalen schlagen zurück“ vor – eine satirische Abrechnung mit politischem

Irrsinn, Medientheater und deutschem Alltagswahnsinn.

Der Eintritt kostet fünf Euro, Karten sind ab dem 23. Oktober in der Bücherei erhältlich.

Bücherei: Vorlesestunden für Kinder ab vier Jahren

Die nächsten Termine sind Mittwoch, 5.11., 12.11., 19.11., und 26.11., jeweils um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: offener Spieletreff Carcassonne und andere Brettspiele

Am 8.11., von 10.00 bis 12.30 Uhr, findet der offene Spieletreff für Carcassonne-Spieler statt. Es können auch andere Brettspiele gespielt werden. Der Eintritt ist frei.

Bücherei: offener Spieletreff am Mittwoch

Die November-Termine des offenen Spieletreffs für Erwachsene in der Bücherei, Schulstraße 32, finden am 12.11. und 26.11., jeweils von 10.15 bis 12.15 Uhr, statt. Gespielt werden mitgebrachte und in der Bücherei ausgeliehene Spiele.

Bücherei: Bischemer Stricktreff

Am 15.11., von 10.30 bis 12.30 Uhr, findet wieder der Bischemer Stricktreff statt. Unter Anleitung von Diana Becker treffen sich hier Strickbegeisterte und Strickneulinge. Auch Fans anderer Nadelarbeiten sind willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: Vorlese- und Bastelstunde für Kinder zwischen fünf und acht Jahren

Der nächste Termin: 21.11., um 16 Uhr. Patricia

Zaia wird aus einem Buch vorlesen. Anschließend wird gemeinsam gebastelt. An diesem Tag erhält jedes teilnehmende Kind ein Pixi-Buch. Um vorherige telefonische Anmeldung unter 06144-404-333 wird gebeten, da die Zahl der Plätze begrenzt ist.

Bücherei: Pokemon-Tauschbörse

Am Samstag, 22.11., von 11 bis 12 Uhr, findet eine Pokemon-Tauschbörse statt. Im Obergeschoss der Bücherei können Pokemon-Karten sowie andere Sammelkarten für Kinder untereinander getauscht werden. Die Bücherei übernimmt dabei keine Haftung.

Bücherei: Basteln am Donnerstag

Die nächste Bastelstunde – ohne ein vorheriges Vorlesen – findet am 27.11., von 16 bis 17 Uhr statt. Unter Anleitung einer Ehrenamtlichen können Kinder ab vier Jahren, aber auch Erwachsene gemeinsam basteln. An diesem Termin werden Nikoläuse und Sterne aus Papier gefaltet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: offener Spieletreff Schach

Am 29.11. findet, von 10 bis 13 Uhr, ein offener Spieletreff für Schachspieler statt. Die Bücherei hat drei Schachspiele vorrätig. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim

Exkursion zur Sternwarte Trebur

Die **Evangelische Stiftung in Bischofsheim** lädt die Stifterinnen und Stifter zu einem größeren Ausflug, bzw. zu einer Exkursion in die nähere Umgebung ein. Diesmal hieß das Ziel: T1T – Teleskop – 1 m – Trebur. Offiziell: Sternwarte Michael Adrian Observatorium. Erbaut wurde diese bedeutende Sternwarte im Jahr 1993 im Zusammenhang mit dem Seniorenheim Trebur. Es ist eines der größten öffentlich zugänglichen Teleskope in Europa. Der Spiegel des Cassegrain-Teleskops hat einen Durchmesser von 1,2 Meter. Die Brennweite ist 9500 mm und die Anlage ergibt ein Lichtsammelvermögen, dass das des menschlichen Auges um das 40 000-fache übersteigt. Die Achse des Teleskop hat die gleiche Neigung wie die Erdachse und wird elektronisch in 24 Stunden einmal gegen die Erddrehung gesteuert. Dadurch erst können Fotos mit einer Belichtungszeit von mehreren Minuten bis zu ½ Stunde gefertigt werden. Und so können selbst sehr schwache kosmische Nebel und Galaxien beobachtet werden und die Geheimnisse des Mondes und der Planeten wissenschaftlich erforscht werden. Das ca. 3 Tonnen schwere Teleskop steht auf einem 30 t Betonfundament, ist mechanisch isoliert vom Gebäude und ist so von Erschütterungen der Straße und der Umgebung unbeeinflusst. Auch die 5,4 Meter große Kuppel des Observatoriums ist etwas Besonderes: 2 Halbschalen sind ineinander verschiebbar und geben den Blick frei auf den Sternenhimmel. Auf der Plattform rund um die Kuppel stehen weitere kleinere Teleskope zur Verfügung. 3 Personen hatten sich damals



Manfred Liedtke erläutert den Besuchern das Teleskop

Michael Adrian angeschlossen und mit entsprechenden Fachfirmen das 1 m Teleskop konzipiert. Im höchst interessanten Vortrag von Manfred Liedtke erfuhren die Besucher, wie schon von den Assyrern und Babyloniern die Verläufe der Sonne, des Mondes und der Sterne erforscht wurden. Von dem Mondzyklus stammt der Begriff „Monat“. Die babylonischen Astronomen kannten sieben Himmelskörper, die sich gegen den Fixsternhimmel bewegten, Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn (die heute gebräuchlichen Namen der Planeten kommen von römischen Göttern). Das Vorhandensein von sieben beweglichen Himmelskörpern und sieben Tagen zwischen den einzelnen Phasen (Voll- Halb- Neu- und wieder

Halbmond) mag den Ausschlag gegeben haben, dass von den Babyloniern die „7-Tage-Woche“ mit einem Ruhetag zum Schluss des Monats eingeführt wurde. Gegen Ende konnten noch sehr eindrücklich Bilder vom Stern ORION bestaunt werden, da hier der Unterschied vom bloßen Auge, eines 40 cm Objektivs und dem 1 m Teleskop demonstriert wurden. Wo liegt der Ursprung aller uns bekannter Materie? Wir alle sind aus Sternstaub, resümierte Manfred Liedtke und vermutet, dass doch ein Gott hinter all den noch ungelösten Geheimnissen steckt. Mit vielen neuen Erkenntnissen gingen die 2 ½ Stunden Vortrag vorbei und die „vorgeschaltete Einkehr“ im Café Benjamin schaffte dazu eine gute körperliche Voraussetzung.

Bischofsheim im Jahr 1950

Heimat- und Geschichtsvereins Bischofsheim – Auf der Jahreshauptversammlung des HGv hielt Bernd Schiffler einen Vortrag über die Gemeinde Bischofsheim im Gründungsjahr des Vereins (1950). Hier die gekürzte Fassung:

Bischofsheim erstreckt sich von Am Mainweg bis zur Friedrich-Ebert-Straße und Freiligrathstraße, der Eisenbahn und der Rüsselsheimer Straße sowie der Mainzer Straße und Am Himmelspfad und hat 7.890 Einwohner: Geflüchtete aus Ostpreußen, Oberschlesien und Sudeten, sowie Kriegsrückkehrer, aber auch neue Arbeitskräfte für den Wiederaufbau von Opel, der MAN und der Eisenbahn sorgen für einen steten Bevölkerungszuwachs. Der Gemeinderat besteht aus SPD (7 Sitze), CDU (5), Bischofsheimer Bürgerblock BBB (5) und KPD (1). Bürgermeister ist der beherrschende Kommunalpolitiker Karl Graf (SPD). Die Vorortfrage zu Mainz, hier die Rückgabe des Eigentums an Straßen, Gebäuden und Grundstücken, ist weiter strittig. Am Schulplatz wird ein Springbrunnen gebaut. Als April-Scherz schreibt der Lokal-Anzeiger, dass am 1. April erstmals der Springbrunnen, dessen Wasserstrahl eine Höhe von 20 Meter erreicht, eröffnet würde. 40 cm große Plastikbälle würden bis zu 15 Meter hochgetrieben werden und dort tanzen. Das Vereinsgeschehen wird durch eine Vielzahl von Vereinen und Organisationen aus Sport, Kultur und Gesellschaft geprägt. 1950 zählt der Ort 18 Vereine. Die SV 07 und die drei Gesangsvereine, „Germania“, „Lieder-



Rathaus und ehemaliger Schulplatz 1950 (Foto HGv)

derkranz“ und „Eintracht“ sind am aktivsten. Der Turnverein kann seine Halle wieder einweihen. Feiern, Essen, Trinken und Tanzen, Freunde treffen und Abschalten vom Alltag ist das liebste Kind der „Bischemer“. Großes auf die Beine stellen, gelungene Veranstaltungen, Jubiläumsumzüge durchs Ort, besser sein als Ginsheim, das ist die Einstellung und Aufgabe. Das Feiern gliedert das Jahr, erst die Fastnachtszeit, gefolgt von der „Bischemer Kerb“ in den Festsälen, Gaststätten und auf dem Kerweplatz und dann die Konzerte der Gesangsvereine und die Vereinsbälle. Bischofsheim verfügt über sechs größere Säle für Veranstaltungen, der Saalbau Srocka und Saalbau Schad in der Bahnhofstraße, Adler-Saal in der Untergasse, Saal Wiesenecker in der Darmstädter Straße, die Turnhalle des Turnverein 1883 in der Rheinstraße und

der Saal der Gastwirtschaft Willi Klein in der Gartenstraße. Drei Gruppen Kerweborschgruppen und einige Kerwegesellschaften richten die Kerb aus. Der Ort ist aufgeregt, mit Fähnchen geschmückt und riecht nach Quetschekuchen. Auf dem Kerweplatz an der Gutenberg-Schule bauen die Schausteller ihre Attraktionen auf. 1950 sind es Osterod's Riesen-Schießhalle, Schneider's Salon-Schiffschaukel, Lersch's Kinder-Sportkarussell und eine Orientschau sowie Zuckerstände und Verkaufsgeschäfte. Die Haupt-Attraktion ist Bornhäuser's Benzin-Auto-Rennbahn. „Liederkranz“ und „Germania“ führen Operetten auf. Nach der Ballsaison mit Vereinsbällen von Freiwilliger Feuerwehr, der Landwirte, SV 07, Stenografenverein, Ortsgewerbe-Turn- und Geflügelzuchtverein und der Heimatvertriebenen sowie der Kapelle Frieß endet das Jahr 1950.

Beate Müller – Die Haardompteurin

Mobile Friseurin

Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

Hausmeisterservice **ML** Karbowski

Wilhelm-Leuschner-Straße 2
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330

Aufs Dach nur einen vom Fach!

WEGLING
Dachdeckermeister

Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de

Ferienspiele in Ginsheim-Gustavsburg

Spiel, Spaß und Schokolade



Vom 15. bis 18. Oktober veranstaltete das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg wieder die Herbstferienspiele. Für 50 Kinder zwischen acht und 13 Jahren gab es einen bunten Mix aus Kreativprogramm, Sport und Gemeinschaft.

Geleitet wurde die Ferienfreizeit wie gewohnt von den Sozialpädagogen Luisa Ferner und Oliver Diehl, unterstützt von einem Team aus fünf erfahrenen Betreuern und Betreuerinnen. Zwischen 9 und 16 Uhr konnten sich die Mädchen und Jungen ganz nach Belieben beschäftigen – drinnen wie draußen.

Drei Orte, viele Möglichkeiten

Jugendhaus, Turnhalle, Skatepark: Die Kinder konnten frei zwischen den Stationen pendeln – je nach Lust und Laune. Das Konzept ist bewusst offen gestaltet: Mehrere Angebote laufen parallel, so dass jedes Kind auf seine Kosten kommt.

Fußball gehörte fest zum Tagespro-

gramm. Abwechslung boten zudem Gruppenspiele wie Völkerball und Brennball – ergänzt durch einen Hula-Hoop-Workshop, der bei den Heranwachsenden besonders gut ankam.

In der Turnhalle hatten viele Kids Spaß beim Bauen kleiner Häuser aus Matten. Ein besonders großes Haus errichtete der achtjährige Paul zusammen mit seinen Freunden: mit eigenem Bällelager, einer Sprungplattform und einem Flachdach, von dem aus sie das Fußballspiel beobachten konnten.

Rund um die Mattenhäuser und das Fußballfeld herrschte lebendiges Treiben: Kinder schlugen Rad, machten Handstand und hüpfen als Cheerleader mit Pompons durch die Halle.

Wer kein eigenes Skateboard oder BMX-Rad für den Skatepark hatte, konnte sich im Jugendhaus einen Scooter ausleihen, samt Helm.

Kleinkunst, Küche und Kino

Alle, die lieber etwas Ruhigeres machen wollten, waren im Jugendhaus richtig. Dort konnten sie Kürbisse und Stofftaschen bemalen, Salzteigfiguren gestalten sowie Traumfänger und Perlenarmbänder kreieren. Das Schöne daran: Sie durften ihre Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen. Auch in der Küche konnten die jungen Menschen werkeln: Selbstgemachte Dubai-Schokolade war hier der Renner.

Neben all den Angeboten vor Ort sorgten zwei gemeinsame Ausflüge für besondere Abwechslung: ein Kinobesuch und ein Tag auf dem Indoor-Spielplatz Rambazamba in Mainz.

Was den Kindern am besten gefiel? „Alles!“, sagten sie einstimmig. Viele von ihnen sind seit Jahren regelmäßig bei den Freizeiten dabei und freuen sich schon auf die nächsten Ferienspiele. Die Betreuer übrigens auch.

Ingrid Komossa

Als wär's ein Stück der Zukunft

Gespräch mit Professor Dr. Wolfgang Schneider über Kulturarbeit in Bischofsheim

Die Kulturkommission Bischofsheim hat ihren Bericht vorgelegt – ein Skript für die kommenden Jahre. Wir sprachen mit ihrem Vorsitzenden, Professor Dr. Wolfgang Schneider, über Premieren, Hauptrollen und Dramaturgie, die eine Kulturarbeit braucht.

Wolfgang, du beschäftigst dich oft mit Theater, wenn es um Kulturpolitik geht. Wenn wir auf die Arbeit der Kulturkommission blicken – was für ein Stück habt ihr da auf die Bühne gebracht? Man könnte sagen: ein textreiches Ensemble-Stück mit vielen Akten. Wir haben keinen Monolog inszeniert, sondern Szenen geschrieben – über Vereine, Kirchen, Bücherei, Museum, Archiv, Gedenkkultur und internationale Partnerschaften. Jede Szene hat ihre eigenen Figuren, aber sie alle spielen zusammen auf einer Bühne: der Gemeinde Bischofsheim.

Gab es eine Ouvertüre? Ja, die Einsetzung der Kommission 2021 durch den Gemeindevorstand war wie das Öffnen des Vorhangs. Damals haben wir beschlossen, nicht nur zurückzuschauen, sondern eine Bestandsaufnahme mit Blick auf die Zukunft von kommunaler Kulturarbeit zu wagen. Das war das Vorspiel, bevor die eigentliche Handlung begann.

Und was war die erste große Szene? Der „Bischofener Kultursommer“. Ein Festspiel unter freiem Himmel, das seit 2022 jedes Jahr vom Mittsommer bis zum Tag des offenen Denkmals gespielt wird. Umsonst und draußen, mit Bischem-Bezug. Für mich ist das die lebendigste Szene, weil hier die Menschen die Plätze ihrer Gemeinde erobern – im Rosengarten, am Palazzo, auf der Schubert-, Mozart-, Goethe-



und zuletzt an der Schiller-Straße.

Die Vereine wirken in diesem Stück fast wie tragende Rollen. Wie sehen Sie ihre Position? Die Vereine sind eher das Rückgrat der Inszenierung, die in Wahrheit die Stimmung tragen. Ohne sie keine Kerb, keine Fassenacht, keine Traditionen. Aber: Wir sehen auch Brüche im Text. Es fehlt an Nachwuchs, die Bühnenbilder – sprich die Vereinsräume – sind knapp. Wir empfehlen, Räume und Lagermöglichkeiten zu sichern und neue Formate des gesellschaftlichen Zusammenseins zu entwickeln.

Ein anderer Schauplatz ist die Bücherei. Welche Rolle spielt sie im Stück? Die Bücherei ist so etwas wie der Souffleur – sie gibt uns das Wissen, die Impulse, die weiterhelfen. Mit über 53.000 Entlehnungen im Jahr ist sie längst Hauptdarstellerin. Aber sie braucht bessere Arbeitsbedingungen: mehr Fachpersonal, mehr Geld für Bücher, mehr Platz. Sonst stolpert sie irgendwann über ihre eigenen Requisiten.

Das Museum wird als Ort des Erinnerns inszeniert. Eher Tragödie oder Dokumentartheater? Vielleicht eine Mischung. Es ist das Archiv unserer Geschichten – ein Theaterfundus. Aber auch hier müssen wir umbauen: neue Präsentationsformen, Digitalisierung, Depots. Das Museum sollte nicht nur Kulisse sein, sondern Vermittlungsangebote bieten.

Das Gemeindearchiv klingt nach dem Fundus im Theater. Warum ist es so wichtig? Weil es das Originalmanuskript sichert. Ohne Archiv kein Beweis, keine Authentizität. Hessen verpflichtet uns dazu – das ist keine freiwillige Nebenrolle, sondern Pflichtaufgabe. Wir brauchen Personal und die Sicherung der Artefakte.

Kirchen- und Gedenkkultur, interkulturelle und internationale Partnerschaften – das sind viele weitere Szenen. Wie haltet ihr den roten Faden? Indem wir immer wieder zum Leitmotiv zurückkehren: Kultur ist Gemeinschaft. Ob beim „Lebendigen Adventskalender“, bei der Verlegung von Stolpersteinen oder im Austausch mit den Partnerstädten – es geht um Begegnung, Erinnerung und Zukunft.

Zum Schluss: Was wäre dein Finale für dieses Stück? Ein Epilog, der offen bleibt. Kulturarbeit ist nie abgeschlossen, immer in Bewegung und wir brauchen mehr kulturelle Bildung. Aber ich wünsche mir, dass Bischofsheim 2026 zwei große Jubiläen feiert: 150 Jahre Waldhaus und 100 Jahre Christkönigskirche. Das könnten Höhepunkte sein – nicht als Schluss, sondern als neue Premiere. Denn Theater lebt davon, dass nach jeder Aufführung der Vorhang wieder aufgeht.

Vielen Dank für das Gespräch.

Weinhaus Wiedemann
Frankfurter Str. 31 • 65462 Ginsheim • 06144 93 550

Mittagstisch 11:30 bis 14 Uhr

Schnitzel „Wiener Art“
dazu Pommes und Zitronenecke

jedes Gericht 15,90 €
mit Suppe
ohne Extras 12,50 €

Schweizer Wurstsalat
in einer Kräutervinaigrette, rote Zwiebeln und Gewürzgurken

Rinderleber „Berliner Art“
mit gebratenen Apfelingeln, geschmorten Zwiebeln und Bratkartoffeln

ungarisches Schweinegulasch „Szegediner Art“
mit Sauerkraut und Semmelknödel serviert

Schlemmer Backfisch
mit Remoulade, dazu hausgemachter Kartoffelsalat

Geschnetzeltes von der Pute
in einer Kokos-Currysauce, dazu Basmatireis

Hauseigene Bratwurst
mit Speckrosenkohl und Kartoffelecken

Rahmspinat
mit zwei Spiegeleiern und Salzkartoffeln

Küchenzeiten: **Mo bis Fr 11:30 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr**
Sa 17 bis 21 Uhr | So 11:30 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

SSS SIEDLE

**Außen wachsam.
Innen komfortabel.**

Video-Sprechanlagen von Siedle.
Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de

W.S. ELEKTRO
Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

Cucina Classica Italiana

Inhaberin: Wanda Desio
Kasteler Str. 16
65474 Bischofsheim
06144 408 28 14

Ristorante Italia

So, Di bis Fr 12:00 bis 14:30 Uhr
17:30 bis 22:30 Uhr
Samstag 17:30 bis 22:30 Uhr
Montag Ruhetag
ab 01.11. Donnerstags Ruhetag



**Sichert euch
euren Kürbis –
und unterstützt die
Kita »Mainpiraten«!**

Danke an alle, die das Projekt unterstützen!
Euer Christian Märker

Die Kinder der KITA „Mainpiraten“ haben passend zu Halloween und dem goldenen Oktober 100 Hokkaido-Kürbisse bemalt und dekoriert. Gespendet wurden die Kürbisse von dem Landwirtschaftsbetrieb **Guthmann Söhne GbR** und **REWE Christian Märker**.

5 € pro Kürbiskunstwerk

Jetzt könnt ihr die kunstvollen Kürbisse bei REWE Christian Märker kaufen. Der gesamte Erlös geht direkt an die Kita, um Wünsche und Projekte der Kinder zu unterstützen!

Der Verkauf startet voraussichtlich am Montag, den 27. Oktober.



Notstromaggregate stärken Sicherheit in Ginsheim-Gustavsburg

Zwei neue Notstromaggregate sorgen künftig für mehr Sicherheit in Ginsheim-Gustavsburg – und stehen zugleich für den Erfolg der interkommunalen Zusammenarbeit im Kreis Groß-Gerau. Die beiden Geräte konnten dank einer kreisweiten Kooperation circa 15 % günstiger angekauft werden. Mit der Anschaffung der beiden insgesamt über 200.000 € teuren Anlagen setzt die Stadt auch einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung um, der auf eine bessere Vorsorge gegen Energieengpässe in Zeiten von Klimawandel und internationalen Krisen abzielt.



Bürgermeister Thorsten Siehr (l.) und Katastrophenschutzmanager Peter Eckert betonen: „Die Aggregate sind sofort einsatzfähig und werden uns in vielen Lagen unterstützen.“

Einladung: Öffentliche Sitzungen der städtischen Gremien und Bürgerfragestunde

Die Stadtverwaltung lädt interessierte Bürger*innen zu folgenden öffentlichen Sitzungen in das Bürgerhaus Ginsheim ein:

- Sport-, Jugend- und Sozialausschuss: 4. November, 18.30 Uhr,
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss: 4. November, 19.30 Uhr,
- Haupt- und Finanzausschuss: 6. November, 19.30 Uhr,
- Stadtverordnetenversammlung: 13. November, 19.30 Uhr.

Die Ausschüsse tagen im Konferenzraum 2, die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet im großen Saal statt. Die Tagesordnungen sind ab 27.10. auf der Homepage der Stadt unter www.gigu.de/amtlichebekanntmachungen abrufbar.

Vor Beginn der Stadtverordnetenversammlung findet um 19.15 Uhr eine Bürgerfragestunde statt. Einwohner*innen haben die Möglichkeit, Fragen über kommunale Angelegenheiten an Fraktionsvertreter, den Magistrat einschließlich des Bürgermeisters oder anwesende Mitglieder der Verwaltung zu stellen. Die Dauer beträgt maximal 15 Minuten. Die Fragen dürfen sich nicht auf Themen beziehen, die unmittelbar Gegenstand der nachfolgenden Stadtverordnetenversammlung sind. Weitere Informationen zur Bürgerfragestunde sind auf der Homepage ersichtlich.

Kostenlose Rentenberatung

Die nächsten kostenlosen Rentenberatungen durch Anton Reichmann finden an den Donnerstagen, 30. Oktober, 13. und 27. November, von 14 bis 18 Uhr im Trauzimmer des Ginsheimer Rathauses statt. Anmeldung unter: Telefon 06144/31791, E-Mail: toni.reichmann@t-online.de.

Erinnerung:

Abfuhr von Grünabfällen und Sperrmüll für die Pächter*innen der Kleingartenanlagen

An folgenden Terminen stehen den Kleingärtnerinnen und Kleingärtnern in Ginsheim und Gustavsburg Container für Grünabfall und Sperrmüll zur Verfügung:

- Dienstag, 28. Oktober in Ginsheim auf dem Parkplatz gegenüber dem Friedhof,
- Mittwoch, 29. Oktober in der St.-Florian-Straße gegenüber der Feuerwehr,
- Donnerstag, 30. Oktober in Gustavsburg unter der Kosteimer Brücke.

Die Container können in der Zeit von 10 bis 16 Uhr von den Pächterinnen und Pächtern der jeweiligen Anlagen mit Grünabfällen und Sperrmüll befüllt werden. Der korrekte Ablauf wird von einem Bediensteten der Stadt beaufsichtigt. Sondermüll (Farben, Lacke, Öle, etc.) und auch asbesthaltige Abfälle dürfen nicht entsorgt werden.

Grünabfälle können außerhalb dieser Entsorgungsaktion auch kostenlos auf dem städtischen Recyclinghof abgegeben werden. Öffnungszeiten bis Ende November: mittwochs 16–18 Uhr, samstags 10–12 Uhr.

Gustavsburg: Verlegung der Haltestelle "Friedhof"

Aufgrund des Austauschs einer Wassertransportleitung in Gustavsburg wird die Position B der Haltestelle "Friedhof" (Fahrtrichtung Bischofsheim) bis auf Weiteres verlegt. Die Ersatzhaltestelle befindet sich in der Darmstädter Landstraße vor Hausnummer 127. Betroffen sind die Buslinien 56 (Ingelheim – Ginsheim), 58 (Mainz-Finthen – Bischofsheim) und 91 (Ingelheim – Ginsheim) der Mainzer Mobilität sowie die Linie 81 (Gustavsburg – Bischofsheim – Rüsselsheim) der Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH Kreis Groß-Gerau (LNVG). Die Position der Haltestelle "Friedhof A" in Fahrtrichtung Mainz bleibt unverändert. Nähere Informationen sind über die RMV-Mobilitätszentrale Groß-Gerau unter der Telefonnummer 0 61 52 / 84 777 erhältlich.

Neubesetzung des Amtes eines Ortsgerichtsschöffen/einer Ortsgerichtsschöffin

Beim Ortsgericht Ginsheim-Gustavsburg ist das Amt einer Ortsgerichtsschöffin/eines Ortsgerichtsschöffen neu zu besetzen. Das Aufgabengebiet der Schöffin/des Schöffen umfasst die Mitwirkung bei Nachlasssicherungen und Schätzungen von Grundstücken und Gebäuden.

Die Ortsgerichte unterstehen der Fachaufsicht des Amtsgerichtes. Die Mitglieder des Ortsgerichts werden auf Vorschlag der Stadt vom Direktor des Amtsgerichts für zehn Jahre ernannt.

Die Amtszeit kann auf fünf Jahre begrenzt werden, wenn der Vorgeschlagene bereits das 65. Lebensjahr vollendet hat. Zu Ortsgerichtsmitgliedern dürfen nur Personen ernannt werden, die im Ortsgerichtsbezirk ihren Wohnsitz haben, allgemeines Vertrauen genießen, lebenserfahren und unbescholten sind. Vorzugsweise sollten sie mit Schätzungen von Grundstücken vertraut, ortskundig und nicht als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sein. Ortsgerichtsmitglieder sind Ehrenbeamte. Ehrenbeamte müssen gemäß § 31 Gerichtsverfassungsgesetz die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Interessierte Bürger*innen, die die Voraussetzungen erfüllen, können sich bis zum 31. Oktober 2025 beim Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Fachbereich "Verwaltungsleitung, Gremien und Kultur", Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, schriftlich unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums und -ortes, der Anschrift, des derzeit ausgeübten Berufes sowie der Staatsangehörigkeit und eines Telefon- bzw. E-Mail-Kontaktes, bewerben.

Weitere Informationen zum Thema sind auf der Internetseite www.ortsgericht.de zu finden. Für nähere Auskünfte und Informationen steht Frau Schorr unter der Telefonnummer 06144 / 20-182 oder per E-Mail: schorr@gigu.de zur Verfügung.

Grillverbot aufgehoben

Die Stadt Ginsheim-Gustavsburg hat das mit der Allgemeinverfügung vom 23. Juni 2025 ausgesprochene Grillverbot auf öffentlichen Frei- und Grünflächen mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Aufgrund der in den vergangenen Wochen deutlich gesunkenen Wald- und Grasbrandgefahr besteht die Notwendigkeit für das zuvor verhängte Verbot nicht mehr. Damit ist das Grillen auf den dafür zugelassenen Flächen im Stadtgebiet wieder gestattet. Die Stadtverwaltung bittet dennoch alle Bürgerinnen und Bürger, beim Grillen weiterhin umsichtig zu handeln.

Französischer Filmklassiker in den Burg-Lichtspielen: „Die Ferien des Monsieur Hulot“

Der Verein für Städtepartnerschaften (VSP) lädt gemeinsam mit der Stadt zu einem besonderen Kinoabend in die Burg-Lichtspiele ein. Am Montag, 27. Oktober, wird der französische Filmklassiker „Die Ferien des Monsieur Hulot“ von Jacques Tati gezeigt. Der Schwarz-Weiß-Film aus dem Jahr 1953 gilt als Meisterwerk des französischen Kinos – eine charmante Sommerkomödie voller feinsinniger Beobachtungen und skurriler Situationen.

Jacques Tati schuf mit der Figur des Monsieur Hulot eine der bekanntesten Gestalten der Filmgeschichte, deren unnachahmlicher Stil bis heute begeistert.



Gedreht wurde der Film in Saint-Marc-sur-Mer an der Atlantikküste bei Saint-Nazaire – nur etwa 50 Kilometer von Bouguenais entfernt, der französischen Partnerstadt von Ginsheim-Gustavsburg. Damit schlägt der Filmabend eine kulturelle Brücke zur Partnerregion am Atlantik. Die Vorführung beginnt um 19.00 Uhr in den Burg-Lichtspielen, der Eintritt kostet 5 Euro.

Impressum:
Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de

KINO | Burg-Lichtspiele



Fr 24.10. 20 Uhr | Die Farben der Zeit
So 26.10. 15 Uhr | Die Gangster Gang 2
So 26.10. 19 Uhr | Die Farben der Zeit
Mo 27.10. 19 Uhr | Die Ferien des Monsieur Hulot
Di 28.10. 20 Uhr | Altweibersommer
Fr 31.10. 20 Uhr | Die Rosenschlacht
So 02.11. 15 Uhr | Die Schule der magischen Tiere 4
So 02.11. 19 Uhr | Die Rosenschlacht
Di 04.11. 20 Uhr | Das tiefste Blau

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



Sa 25.10. 20 Uhr (VVK 20 €/ 18 € | AK 22 €/ 20 €)
TANZ | 80's Surprise Party
Do 30.10. 20 Uhr (VVK 18 €/ 15 € | AK 20 €/ 18 €)
JAZZ IM KINO | Nils Wogram Nostalgia Trio
Sa 08.11. 20 Uhr (VVK 18 €/ 15 € | AK 20 €/ 17 €)
KONZERT | Downtown Bigband Darmstadt
Sa 15.11. 20 Uhr (VVK 22 €/ 19 € | AK 24 €/ 21 €)
KONZERT | Jördis Thielsch „Bring mich zurück“
Do 20.11. 20 Uhr (10 €)
Multivisionsschau | Prof. Dr. Franz Josef Röhl „Äthiopien – Ursprung traditioneller und christlicher Kulturen“
Sa 22.11. 19:30 Uhr (Eintritt frei)
KONZERT | Dozentenkonzert Musikschule Mainspitze
Do 27.11. 20 Uhr (VVK 18 €/ 15 € | AK 20 €/ 18 €)
JAZZ IM KINO | Nordsnø Ensemble

Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144 20-211
tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
Veranstalter:
Kulturbüro in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134 585-315

Jahrgang 1950/51 zum großen Ausflug in Hamburg

Jahrgang 1950/51 Bischofsheim –

Mehrtagesfahrten haben schon eine lange und auch gut ausgefüllte Tradition in diesem Jahrgang. Die Fahrt ins Fränkische zum 60.ten, der Ausflug nach Freiburg (mit einem Besuch in Bischofsheim / Elsass) zum 70.ten und nun zum 75.ten die große Fahrt nach Hamburg. Intensive Vorbereitungstreffen der Organisatoren gingen dem Ereignis voraus, und im März standen die Eckpunkte fest: 3 Tage Hamburg.

Der Rahmen war gesteckt und konnte individuell ausgefüllt werden. Michael Jackson Musical, Schmitt-Theater, Eisenbahn-Wunderland, das Schauspielhaus oder das Ohnsorg-Theater wurden schon im Voraus angemeldet. Ebenso hatten einige Mitfahrer eine architektonische Führung durch die Elbphilharmonie gebucht. Spontane Erlebnisse gab es zusätzlich zu entdecken. Bedeckter Himmel, Hamburger Nieselregen und auch einige blaue Flecken am Himmel waren die Wegbegleiter. Für alle verabredet waren das gemeinsame Abendessen am Montag, der Rundgang auf der Besucherebene der Elbphilharmonie am Dienstag und die Große Hafensrundfahrt am Mittwochvormittag. Fußläufig oder mit der U- / S-Bahn konnten die Landungsbrücken, das Rathaus mit Innenstadt oder die Binnenalster erreicht werden, das Treppenviertel in Altona, oder auch die Kneipe „Zum Schellfischposten“, bekannt durch Ina's Nacht. Sprichwörtlich für jeden etwas dabei. Diesmal mit dem Zug



nach Frankfurt Hbf. und um 8.58 h mit dem ICE nach Hamburg. Der Zug erreichte sein Ziel pünktlich um 12.36 h. Zimmer belegen, erste Erkundungen der Stadt und dann Abendessen. Das Restaurant „Schifferbörse“ wurde allen Erwartungen gerecht, Fischspezialitäten inklusive. Zum Ausklang dann ein ausgiebiger Besuch in der ansprechenden Hotelbar, wo noch letzte Absprachen für die folgenden Tage getroffen werden konnten. Die 30 Mitreisenden nutzen die gemeinsame Zeit, um ausgiebig alte Bekanntschaften aufzufrischen, aus Schul- und Berufswelt zu erzählen

und von den erlebten oder noch kommenden Halb-Runden Geburtstagen zu berichten. Die Rückfahrt begann mit ca. 30 Minuten Verspätung und durch einen Schaden im Hauptbahnhof wurde der ICE in den Fernbahnhof des Flughafens umdirigiert. Auch der Zug ab dem Regionalbahnhof hatte Verspätung, was sich insgesamt auf 1 h und 10 Minuten addierte. Da half auch die weise Entscheidung nichts, im ICE die 1. Klasse zu buchen. Insgesamt waren alle sehr zufrieden und kamen wohlbehalten gegen 22.45 h in Bischofsheim an.

Was war und was ist eigentlich jüdische Kultur?

Daniel Korn referierte über den hebräischen Kalender

Demnächst wird die Gemeinde Bischofsheim wieder einmal der sogenannten Pogromnacht gedenken. Der 9. November 1938 ist der Tag, an dem Nationalsozialisten jüdische Geschäfte und Gotteshäuser in Deutschland in Brand setzten, an dem Tausende Jüdinnen und Juden verhaftet oder getötet wurden. Es war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte. Und führte nicht nur in der Eisenbahngemeinde zur Auslöschung jüdischer Kultur.

Im Vorfeld dieses Ereignisses hatte der Heimat- und Geschichtsverein Dr. Daniel Korn, den Kulturreferenten der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main, zu einem Vortrag in den Ratssaal des Museums geladen, um anhand des hebräischen Kalenders Einblicke in jüdisches Leben zu gewähren. Dabei wurde deutlich, dass die drei Weltreligionen eng miteinander verbunden sind. Der jüdische Glaube hat dabei ein „universelles Selbstverständnis und eine große kulturprägende Bedeutung“, war eine der Erkenntnisse, da Christentum und Islam ihm entstammen.

Pessach, Purim und Chanukka als Feiertage

Korn erläuterte anschaulich das komplexe System des hebräischen Kalenders, der an „Rosch Haschana“ die „Geburt der Welt feiert“ und das seit 5786 Jahren. An „Schabbat“, dem



siebten Tag der Woche ruht die Arbeit, an den „Wallfahrtsfesten“ wird entlang des Alten Testaments die Geschichte der Juden zelebriert. „Das wird von den Familien mit gemeinsamen Essen oder Fasten begangen“. „Pessach“ erinnert an den Auszug aus Ägypten, das „Laubhüttenfest“ an vier Jahrzehnte der Wanderung in der Wüste. An „Purim“ geht es um die Rettung der Juden in der Antike, an „Chanukka“, dem achtägigen Lichterfest, um das Gedenken an die Wiedereinweihung des zweiten Tempels in Jerusalem.

Für Gemeinde und Geschichtsverein dankte Professor Dr. Wolfgang

Schneider dem eloquenten Referenten und freute sich über ein „volles Haus“. Achtzig Jahre nach dem Holocaust gäbe es mehr denn je Bedarf voneinander zu wissen, bei dem auch ein interreligiöser Dialog zwischen Christen und Juden und dem Islam ein wichtiger Beitrag der Verständigung sein kann.



Einladung

Zur Bürgerversammlung zum

Thema: Kommunalfinanzen: Kasse, Krise, Kommune: Wo soll das hinführen?

lade ich Sie herzlich ein.

Sie findet statt am

Dienstag, den 04.11.2025

19.00 Uhr

im Bürgerhaus, Im Attich 3.

Hierzu möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen.

Gez. Rolf Maixner
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Modellbauausstellung in Ginsheim

Der **Modellbauclub Mainspitze e.V.** lädt an diesem Wochenende 25. bis 26. Oktober zu einer Modellbauausstellung ins Ginsheimer Bürgerhaus ein. Unter dem Motto „Schiffe-Fahrzeuge-Crawler“ werden alle Sparten des Modellbaus gezeigt. Auch ein Hindernissparrouten für die Crawler steht bereit um zu zeigen wie die hochgeländegängigen Fahrzeuge die Hindernisse gekonnt nehmen. Weiter werden selbstgebaute Dampf- und Verbrennungsmotoren gezeigt.

Unser Indoor Becken wurde fertiggestellt sodass in einer realistischen Umgebung kleine Schiffsmodelle ihre Runden ziehen können. Hier bietet sich auch die Möglichkeit die Modellschiffe, die beim Modellbootfahren im Sommer gezeigt wurden, jetzt aus der Nähe zu betrachten und mit den Erbauern ins Gespräch zu kommen. Bei Kaffee und Kuchen lässt es sich gut verweilen.
Öffnungszeiten: Sa von 10. bis 18. Uhr und So von 10. bis 17. Uhr

Ü45 Party am 15.11.

Die **SV 07 Bischofsheim** startet seine 17. Veranstaltung Ü45 DiscoTanz-Party. Die ausverkauften Veranstaltungen Fassenacht und Herbst der letzten zwei Jahre zeigen, dass unser Format bei den Gästen sehr gut ankommt. Ausgelassen Tanzen unter „Best Ager“-Publikum mit Laserlicht und Discokugel, wo gibt es das noch? VVK Sportzentrum der SV 07, Ginsheimer Landstr. 13 an Donnerstagen von 15.30-18.30, Reservierungen an reservierung@sv07bischofsheim.de.

Seniorenachmittag

Der **Turnverein 1883 Bischofsheim** lädt seine Seniorinnen und Senioren zum nächsten Seniorenachmittag am Samstag, 01. November, von 15 bis 18 Uhr in die TV-Halle, Rheinstraße 49, ein. Bei Kaffee und Kuchen, Tanzeinlagen der Line Dance Gruppe sowie musikalischer Unterhaltung möchten wir einen unterhaltsamen Nachmittag in geselliger Runde verbringen. Das Seniorenteam freut sich wieder auf zahlreiche Teilnehmer.

Wie finde ich den richtigen Beruf?

Ausbildungsbörse am 13. November 2025

Kreisverwaltung Groß-Gerau Am Donnerstag, 13. November 2025, von 8.00 bis 14.00 Uhr, findet wieder die Ausbildungsbörse Groß-Gerau in der Kreissporthalle, Am Sportplatz 5 in Groß-Gerau statt. Mit 66 teilnehmenden Unternehmen aus der Region bietet die Veranstaltung eine ideale Plattform für Schülerinnen und Schüler, um sich über Ausbildungs- und duale Studiemöglichkeiten zu informieren und erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern zu knüpfen. Sabine Kämpf, Schulleiterin der Beruflichen Schulen Groß-Gerau (BSGG): „Nach der erfolgreichen Messe im vergangenen Jahr, freuen wir uns auf mindestens ebenso viele Schülerinnen und Schüler, die Interesse an einer Ausbildung oder einem dualen Studium haben. Mein Dank gilt schon jetzt den zahlreichen Unternehmen, die wieder mit dabei sind!“

Die Ausbildungsbörse Groß-Gerau ist eine gemeinsame Initiative der Beruflichen Schulen Groß-Gerau, der Kreisstadt Groß-Gerau, des Kreises Groß-Gerau, der Kreishandwerkerschaft Groß-Gerau, der IHK Darmstadt Rhein-Main-Neckar und der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Diese Kooperation unterstreicht die Bedeutung der Veranstaltung für die regionale Wirtschaft und die berufliche Zukunft der jungen Generation.
Eine Übersicht der ausstellenden Unternehmen und weitere Informationen finden sich unter www.ausbildungsbörse-gg.de

Rechtsextreme Strategien heute

Sellner, Weidel und ihre (un)bewussten Helfer



Jakob Helfrich vom Medienprojekt „Jugendinfo“; © Sabine Neumann

Miteinander in der Mainspitze – Am Donnerstag, den 16.10.25 hatte die Initiative „Miteinander in der Mainspitze“ zur Veranstaltung „Rechtsextreme Strategien heute – Sellner, Weidel und ihre (un)bewussten Helfer“ geladen. Im Ginsheimer Bürgerhaus begrüßte Edmund Heidl für die Initiative über 70 Interessierte. Der Sozialwissenschaftler und Journalist Jakob Helfrich vom Medienprojekt „Jugendinfo“ berichtete über Ziele, Strategien und Auftreten der „Neuen Rechten“, die sich von früheren Bewegungen bewusst absetzen. Vor voll besetzten Reihen erklärte er, wie ständige Wiederholung inakzeptabler Themen die „Grenzen des Sagbaren“ erweitern, wobei Medien und Politiker teils gezielt, teils unbeabsichtigt, durch Aufgreifen und Skandalisieren zur Gewöhnung beitragen. Jutta Shaikh von den „Omas gegen Rechts“ war durch Krankheit verhindert. Rechtsanwalt Bodo Schneider-Schrimpf referierte über die juristischen Aspekte eines AfD-Verbots, dem er beim Verfassungsgericht gute Chancen einräumt und das er wegen der – u.a. vom Bundesamt für Ver-

fassungsschutz – vielfältig belegten Verfassungsfeindlichkeit der Partei stark befürwortet. Dazwischen trug die Ginsheimer Merian-Stipendiatin Fiona Schäfer „Die Gedanken sind frei“ auf der Querflöte vor, auch ein thematischer Beitrag zum Abend. In der anschließenden Diskussion berichteten Besucherinnen und Besucher, darunter „Omas gegen Rechts“ und Gewerkschafter, von eigenen Erfahrungen, woraus sich ein lebhafter Austausch entspann. Gerade der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor rechtsextremen Einflüssen in den sozialen Medien beschäftigte viele. Moderator Edmund Heidl war über das Interesse und die rege Diskussion sehr erfreut, die Initiative wolle Anregungen aus der Diskussion aufnehmen und sich mit dem Thema auch in anderen Formaten und Kreisen befassen. Der nächste Runde Tisch von „Miteinander in der Mainspitze“ findet am Donnerstag, den 30.10., um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des ASB (Schulstraße 8-10) in Bischofsheim statt, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp

Ein fröhlich buntes Frühjahr 2026!

Im Oktober ist die ideale Zeit, um Blumenzwiebeln in die Erde zu bringen. Wer jetzt pflanzt, kann sich im Frühjahr über ein farbenfrohes Blütenmeer freuen. Klassiker wie Tulpen, Narzissen, Krokusse und Schneeglöckchen dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie moderne Züchtungen und insektenfreundliche Sorten. Besonders beliebt sind derzeit Farbkonzepte: Zwiebelpakete in abgestimmten Tönen – zum Beispiel in sanften Pastellmischungen, leuchtenden Rot-Gelb-Varianten oder eleganten Weiß-Grün-Kombinationen – verwandeln Beete in harmonische Farbteppiche. Ebenfalls im Kommen: naturnahe Pflanzungen, bei denen Zwiebeln locker verteilt werden, sodass später ein wildblumenähnlicher Look entsteht. Immer mehr Gartenfreunde setzen zudem auf bienenfreundliche Blumenzwiebeln, die im zeitigen Frühjahr Nektar und Pollen liefern, wenn es für Insekten noch kaum andere Nahrung gibt. Für den richtigen Standort gilt: Blumenzwiebeln mögen lockere, durchlässige Böden. Staunässe sollte vermieden werden, da die Zwiebeln sonst faulen können. Auch die Pflanztiefe spielt eine wichtige Rolle. Als Faustregel gilt, die Zwiebel doppelt so tief in die Erde zu setzen, wie sie hoch ist – Tulpen benötigen in der Regel acht bis zehn Zentimeter, kleine Krokusse nur etwa fünf. Wer mehrere Zwiebeln dicht nebeneinander pflanzt, erzielt im Frühjahr ein besonders üppiges Blütenbild. Durch die Kombination von früh-, mittel- und spätblühenden Sorten lässt sich die Blütezeit zudem über mehrere Monate hinweg verlängern. Und nicht nur Beete profitieren von Blumenzwiebeln: Auch in Kübeln und Balkonkästen lassen sie sich einfach integrieren. Besonders abwechslungsreich wirken sogenannte Lasagne-Pflanzungen, bei denen die Zwiebeln in mehreren Schichten übereinander eingesetzt werden. Blumen sind nicht nur schön anzusehen, sie leisten auch einen Beitrag zur Artenvielfalt. Wer insektenfreundliche Sorten wählt, unterstützt Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge und macht den Garten zu einem wichtigen Trittsteinbiotop. So entsteht mit wenig Aufwand ein Garten, der im Frühjahr nicht nur bunt, sondern auch lebendig ist – und den Winterblues mit den ersten Blüten vertreibt.



Geschäftsführer Sven Buschlinger RE/MAX Mainz-Bischofsheim

Quelle: blog.remax.de

Erst gebetet, dann geraucht und getanzt

Bert und Cornelia Haus erinnern sich an (Schwieger-)Vater Heinz Langer

Demnächst würde er 100 Jahre alt werden, der Papa, der Lehrer, der Künstler. Die Hinterlassenschaften von Heinz Langer umfassen ein großes Werk nach kurzem Leben. Grund genug, nach einem Besuch bei der jüngeren Tochter Angelika auf deren Bauernhof in der Eifel auch mit der Erstgeborenen Cornelia in ihrem Reihenhaus in Hochheim zu sprechen. Auch sie kann sich gut an ihn erinnern, „wenn er denn überhaupt zu Hause war“. Dann konnte er „sanft und lieb“ sein, humorvoll, aber auch nachdenklich. Seine ganze Aufmerksamkeit habe er aber der Kunst gewidmet.

Kunst im Garten und im Urlaub, beim Malkasten und in Stephanshausen Kaum waren sie in Italien oder Spanien im Urlaub, gab es auch schon die ersten Aquarelle einer Landschaft in Ligurien oder eines Dorfes an der Costa Brava. „Sein Ein und Alles war aber Stephanshausen!“ Im Taunus hatte er ein Domizil, das Künstleratelier und Ferienhaus zugleich war. Auf Vermittlung des früheren Bürgermeisters von Bischofsheim, Otto Sutter, kam es dort zu einem Refugium für Freunde und Familie. Viele Bilder zeugen davon. Auch



von den Klassenfahrten mit seinen Schülerinnen und Schülern, nach Kappl, Grainau und Grindelwald, am Wilden Kaiser oder in Fischen im Allgäu. Im Garten in der Bischofsheimer Friedrichstraße baute sich der Vater ein kleines Atelier. Und dort habe er sich nach dem Schulunterricht zurückgezogen, bevor es abends in den Rüsselsheimer „Malkasten“ ging, jener Künstlervereinigung, bei der Heinz Langer viele Jahre „zu den treibenden Kräften“ gehörte, wie es auf deren Website nachzulesen ist. „Dort traf er auf Gleichgesinnte“, erzählt die Tochter, aus Kollegen wurden Freunde, aus dem individuellen kreativen Wirken seien kollektive Ereignisse geworden. „Bei den Ausstellungen mussten

wir mit“, bei den legendären Maskenbällen „waren wir bei Oma zu Hause“.
Beten und Tanzen beim Beat mit Bert Von dort wollte Cornelia Langer aber schon früh weg. Im Katholischen Jugendheim in der Darmstädter Straße traf sie beim Beat auf Bert, und er wurde ihr Ehemann. Bert Haus weiß um die Geschichte des Treffpunktes, das von Schwester Josepha mit Pfarrer Eckes initiiert und unter anderem mit Hohlblocksteinen von den Baustellen im Klinker errichtet wurde. „Erst haben wir gebetet, dann geraucht, getanzt und so weiter“, sagt er mit einem Grinsen im Gesicht. 1969 wurde geheiratet, auch kirchlich, auf Bitten des

Vaters, der für die Hochzeitsreise den Kofferraumdeckel des Käfers mit „Just married“ bemalte. Cornelia und Bert Haus haben zwei Kinder und zwei Enkel. Sie wollte Fotografien werden, lernte unter anderem bei der Drogerie Becker, er war Kriminalhauptkommissar und für „Mord und Totschlag“ zuständig. Auch ihm ist es zu verdanken, dass in Kisten und Kästen Dokumente für die Nachwelt gesichert werden konnten, die Auskunft über das Werk des Schwiegervaters geben. Ja, Heinz Langer habe auch kommerzielle Aufträge akquiriert. Neben Urkunden und Plakaten schuf er Karikaturen und Comics für Zeitungen, Kino-Dias, Schulwandkarten, Reklameschilder, Werbeprospekte und die Getränkekarte für den legendären „Canadian Club“ in Rüsselsheim. Einmal war er auch in Diensten der Kriminalpolizei tätig und rechnet die „Anfertigung mehrerer Kopfzeichnungen nach Zeugenbeschreibungen zu Fahndungszwecken“ ab. Bert und Cornelia Haus, geborene Langer, freuen sich auf die Ausstellung des Heimat- und Geschichtsvereins zusammen mit der Bücherei Bischofsheim am 19. November um 18.30 Uhr anlässlich des 100. Geburtstages von Heinz Langer.
Professor Dr. Wolfgang Schneider

Mainzer Grüngürtel



TV 1883 Bischofsheim – Am Samstag den 10. Oktober trafen sich die Wanderfreunde des TV 1883 Bischofsheim am Bahnhof, um zunächst nach Mainz Hbf zu fahren. Dort begann die Wanderung und führte entlang des Parkhauses City Port, vorbei an alten denkmalgeschützte Wallanlagen, wie dem Römerwall und dem Drususwall. Weiter ging unser Weg durch Schrebergartenanlagen, den Landwehrweg, den Bretzenheimer Weg bis zum Volkspark. Nun ging es durch

den Stadtpark, vorbei am Römischen Theater und der Zitadelle, zur Eisgrub-Bräu, um dort den gemütlichen Abschluss zu verbringen. Es war ein gelungener Ausflug durch die grüne Lunge von Mainz, an den sich alle noch lange erinnern werden, denn die meisten waren dort noch nicht unterwegs. Wanderführer dieser Tour war Willi Bieler. Am 15. November trifft sich die Wandergruppe in der Turnhalle zu unserem Jahresrückblick. Die nächste Wanderung ist dann am 4. Dezember.

Starker Auftritt – doch nur ein Punkt zum Saisonstart



Radsportgemeinschaft Ginsheim – Am 11.10. startete die 5er Radball-Mannschaft der RSG Ginsheim vor heimischem Publikum in die Bundesligasaison 2025. Obwohl die Männer um Teamkapitän Leo Platte aufopferungsvoll gekämpft hatten, gab es im letzten Match des Tages gegen die Spielgemeinschaft Iserlohn/Düsseldorf eine unglückliche Punkteteilung. Wie in den beiden vorhergehenden Partien ging das RSG-Quintett, das in der Besetzung Gregor Kraft (Tor), Leo Platte, Dominic Müller (Abwehr) und den beiden Angriffsreihen Moritz Rauch, Patrick Johannes, Dennis Lipp und André Müller bereits nach fünf (5) Minuten durch einen Treffer von Platte in Führung. Mit diesem 1:0 wurden die Seiten gewechselt. Bis 30 sec. vor dem Abpfiff hielt der ein-Tore Vorsprung und es sah alles nach einem „Dreier“ für die RSGler aus, doch ein Fernschuß flog an André Müller unglücklich auf Platte zu und dieser nahm als „gelernter“ 2er-Torwart reflexartig die Hand vom Lenker und wehrte den Ball mit dem Oberarm ab. Klare Entscheidung: 7-Meter. Die Chance zum 1:1 Ausgleich ließ sich Sven Holland-Moritz nicht entgehen und der RSG-Sieg war dahin. Betreuer Marco Müller tröstete Platte danach, der sicht-

lich betrübt vom Feld ging. Insgesamt hatte alles tut angefangen, gingen die Ginsheimer im 1. Spiel gegen den Deutschen Vizemeister vom RSV Waldrems schon nach vier (4) Minuten durch Johannes 1:0 in Front, doch Waldrems traf direkt nach Wiederanpfiff zum 1:1 Ausgleich. Kurz vor dem Halbzeitpfiff landete der Ball erneut im Ginsheimer Tor und es wurde mit 1:2 die Seiten gewechselt. Nun drehten die Waldrems auf und trafen in Minute 19 zum 1:3 ehe sie in Minute 29 mit dem Treffer zum 1:4 für klare Verhältnisse sorgten. Ähnlich verlief die Begegnung mit dem DM-Vierten des Vorjahres vom RVV Naurod. Auch hier gingen die Altrheinradballer durch Johannes gleich in Führung, kassierten dann den Ausgleich zum 1:1 (8.) und verloren schließlich nach RVV-Treffern in Minute 19 und 27 auch das zweite Spiel, diesmal mit 1:3. Mit nun 3:8 Toren und 1 Punkt liegt das RSG-Quintett zum Saisonstart auf dem 9. Tabellenplatz, punktgleich mit der SG Darmstadt/Hähnlein (8. Platz; 5:10 Tore) und der SG Iserlohn/Düsseldorf (10. Platz; 1:11 Tore). Tabelleführer ist Meister RV Gärtringen gefolgt von Vizemeister RSV Waldrems und der SG Denckendorf/Kemnat.

Herbst Cup auf der Ochsenwiese

FC Germania Gustavsburg/Pia Pfeifer – Die Jugendabteilung blickt auf ein tolles Turnierwochenende zurück. Insgesamt wurden vier Jugendturniere auf der Ochsenwiese an zwei Tagen ausgerichtet. Am Samstagvormittag begannen zunächst unsere kleinsten Fußballer/-innen der G-Jugend. Im neuen Funino-Modus traten insgesamt 8 Mannschaften gegeneinander an, darunter drei Vereinseigene. Der Spaß stand hier im Vordergrund und am Ende waren aufgrund des Modus alle Gewinner. Auch unsere Mädelsmannschaft hat ihr Debüt mit viel Spaß und Freude gegeben. Am Nachmittag durften wir neben unserer Mannschaft 12 weitere Mannschaften zum F-Jugendturnier begrüßen. Das zu jeder Zeit fair gespielte Turnier konnte am Ende Viktoria Griesheim für sich entscheiden

und den Pokal mit nach Hause nehmen. Am Sonntagvormittag gingen die E-Jugendmannschaften an den Start. Insgesamt 20 Mannschaften nahmen am Spielbetrieb teil, darunter auch überregionale Teams. Nach spannenden und torreichen Spielen entschied schließlich Hassia Bingen das Turnier für sich. Am Nachmittag traten 6 D-Jugendmannschaften gegeneinander an. Den Pokal holten sich am Ende die Spieler des VFR Frankenthal. Trotz der teilweise schlechten Wetterbedingungen blicken wir auf ein schönes Turnierwochenende zurück. Wir bedanken uns bei allen Gästen, Helfern und Spieler/-innen, die ihr Können gezeigt haben. Die an jedes Kind verteilten Medaillen sorgten für strahlende Augen und trösteten auch über ein verlorenes Finale hinweg.

Vorstand blickt auf Tennissaison 2025 zurück



v.l.n.r.: Andreas Gimmich, Yasemin Bayman, Walter Muth, Ursula Schibieliok, Ralf Kues, Anika Becker und Elias Wahrenberg

SV07 Bischofsheim – Am Sonntag, den 19. Oktober, feierte die Tennisabteilung der SV 07 Bischofsheim ihr Saisonfinale 2025. Beim Schleifchenturnier stand der Spaß klar im Mittelpunkt. Mit leckerem Essen und kühlen Getränken klang eine erfolgreiche Saison in geselliger Atmosphäre aus – und bot dem Vorstand zugleich Gelegenheit, auf die diesjährige zurückzublicken. Seit der Neuwahl im März 2025 hat sich im Verein einiges getan. Der neue Vorstand bringt frischen Wind auf die Anlage und setzt auf ein aktives Vereinsleben. Besonders beliebt ist die neu eingeführte After-Work-Tennisreihe, die sich schnell als Highlight des Sommerprogramms etabliert hat. Unter dem Motto „Tennis, Snacks & Drinks“ treffen sich Mitglieder regelmäßig zu sportlichen und geselligen Abenden. Auch Kinder und Familien kamen nicht zu kurz: Ob beim Familien-Tennis-Treff, TennisTreff 4 Kids oder im Sommercamp – der Nachwuchs zeigte große Begeisterung. Gemeinsam mit der Tennisschule „Mundo del Tennis“ wurden zudem ein VHS-Kurs und ein Tenniscamp für Erwachsene angeboten. Ein sportlicher Höhepunkt war das 10. LK-Turnier Anfang

August, das zahlreiche Teilnehmende aus der Region anzog. Neben sportlichen Erfolgen investierte der Verein auch in seine Infrastruktur. Zwei Plätze wurden mit moderner Flutlichtanlage ausgestattet, sodass nun auch abends gespielt werden kann. Großen Wert legt der Vorstand außerdem auf Kommunikation: Mit regelmäßigen Newslettern, Presseberichten und Social-Media-Beiträgen bleibt die Tennisgemeinschaft bestens informiert. Trotz aller positiven Entwicklungen musste der Verein in diesem Jahr jedoch auch einige Austritte verzeichnen – ein Ansporn für den Vorstand, weiterhin aktiv neue Mitglieder zu gewinnen und das Vereinsleben attraktiv zu gestalten. Für 2026 sind bereits neue Projekte in Planung: Der Aufbau einer Juniorenmannschaft, eine Ballschule für Kinder von drei bis sechs Jahren sowie die Anschaffung einer Ballmaschine. Der Vorstand blickt optimistisch auf die kommende Saison ab Mitte April – mit dem Wunsch nach neuen Mitgliedern, Tennissachwuchs und einer noch lebendigeren Vereinsgemeinschaft.

NEUES VOM STADTSCHREIBER

Weit gereist

HANS-BENNO HAUF



Bereits im Jahre 1861 bemüht sich der junge Ginsheimer Lehrer Amelung um die Bildung eines Turnvereins, was im Frühjahr 1863 auch gelingt. Doch am 03.11.1867 erfolgt die Auflösung und 14 Mitglieder gehen in den 1. Gesangsverein über. Es dauert bis zum Frühjahr 1887, als 22 Bürger in der Gaststätte „Zur schönen Aussicht“ vor dem Landungsplatz am Altrhein den Turnverein Ginsheim wieder gründen, dessen Vorsitzender Wilhelm Wucher wird. Auf dem Festplatz vor der ev. Kirche weihen die Turner am 15. Juli 1894 unter Beteiligung aller Ortsvereine ihre neu erworbene Fahne. Sie wird das Erkennungszeichen des Vereins, bei Reisen zu unzähligen Turnfesten in nah und fern oder festlichen Veranstaltungen im Ort. Über all die Jahre wird sie zum wohlgehüteten Kleinod und hat später ihren Platz im Casino der Turnhalle in der Rheinstraße. Bis zum Ende des zweiten Weltkriegs, als amerikanische Truppen durch Ginsheim kommen, ein junger Soldat auf der Suche nach Waffen Gefallen an ihr findet und sie zu seinem Gepäck nimmt. Am Ende seiner Dienstzeit in Deutschland kehrt er in seine Heimat Cleveland im US-Bundesstaat Ohio zurück und übergibt – er selbst ist Turner – die Fahne dem Präsidenten des „Socialen Turnverein Cleveland Ohio“. Mister F.C. Folberth, in Siebenbürgen geboren und 1902 von München ausgewandert, schreibt 1947 an den Ginsheimer Turnervorsitzenden Heinrich Jost und lüftet damit das Geheimnis des Verbleibs der alten Turnfahne. Zwei Jahre später macht Mr. Folberth sein Versprechen wahr. Im Oktober 1949 trifft in Ginsheim das angekündigte Paket ein. Im Café Ambach wird die Ankunft mit dem aus Amerika mitgeschickten Kaffee gebührend gefeiert und beschlossen, Herrn Folberth eine Ehrenurkunde zuzusenden, die, wie er später versichert, „in meinem Heim den allerbesten Platz einnimmt“. Heute hat die weit gereiste, 1922 aufwändig restaurierte, alte Turnfahne einen Platz im Heimatmuseum.

Quellen: TSV-Vereinschronik, Lokal-Anzeiger v. 04.11.1949, Allgemeine Zeitung Mainz v. 08.07.1977

Burgküche
Darmstädter Landstr. 41
65462 Gustavsburg
Tel. 06134-5716315

Angebote vom 23.10. - 05.11.2025

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 6,00 € + 2,00 € Lieferung

Do, 23.10.	Kohlrouladen mit Salzkartoffeln und Dessert	7,80€
Fr, 24.10.	Seelachsfilet, warmer Kartoffelsalat und Remoulade	7,80€
	Hähnchenschenkel mit Pommes und Salat	7,80€
Sa, 25.10.	Blumenkohlsuppe mit Wienerle und Brötchen	6,00€
Mo, 27.10.	Leberknödel mit Püree und Sauerkraut	7,80€
Di, 28.10.	Rahmschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	7,80€
Mi, 29.10.	Schweinegeschnetzeltes Züricher Art mit Nudeln und Dessert	7,80€
Do, 30.10.	Gemüsehackbraten mit Salzkartoffeln und Erbsengemüse	7,80€
Fr, 31.10.	Seelachsfilet, warmer Kartoffelsalat und Remoulade	7,80€
	Tortellini mit Tomatensoße	7,80€
Sa, 01.11.	Gartengemüsetopf und Brötchen	6,00€
Mo, 03.11.	Schweinelendchen mit Pilzrahmsauce, Spätzle und Salat	7,80€
Di, 04.11.	Pfefferrahmschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	7,80€
Mi, 05.11.	Hähnchengeschnetzeltes mit Paprikasauce, Schupfnudeln und Dessert	7,80€

Unser Mittagstisch bietet Ihnen neben dem täglich wechselnden Hauptgericht: Aus der „Heißen Theke“: Frikadellen, Fleischkäse, Schnitzel, Hähnchenschenkel, verschiedene Salate und süße Nachspeisen.
Täglich 1/2 Grillhähnchen nur 5,50€ Pommes 2,90€
Änderungen vorbehalten!

Altrhein-Schänke
Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Sonntagsbrunch
am 26.10. ab 10 Uhr
um Reservierung wird gebeten

www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

SachWERT
Immobilien
www.SachWERTimmobilien.de

Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?

Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf!

Kostenfreier Service:
· Wertermittlung · Energieausweis
· Grundrisse · Finanzierungspartner

Ich berate Sie gerne,
ein Anruf genügt!
Tel. 06134 – 56 68 511

Dipl.-Kfm. Thomas Bronner
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Geprüfter Immobilienbewerter (PMA)
Mozartstr. 60, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Ihr Immobilienexperte in der Main-Spitze

*Blendung muss nicht sein!
Wußten Sie, dass es
spezielle Brillengläser gibt?*

Es wird empfohlen alle 2 Jahre die Sehstärke zu überprüfen.

Rufen Sie uns an, wenn Sie eine
Überprüfung der Sehstärke wünschen.
Wir beraten Sie gerne.

Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29
www.rauch-optik.de

Neues aus der Mainspitze
Kostenloses E-Paper
www.neuesausdermainspitze.de

KLEINANZEIGEN

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

5800 Liter Heizöl günstig abzugeben wegen Umstellung auf Wärmepumpe. Tel.: 06144-2509.

Verschenke gebr. smoker taino an Selbstabholer. Tel.: 06144-6653.

Buggy mit reichhaltigem Original-Zubehör 40 € sowie Autositz 40 € beides neuwertiger Zustand. Preise VHB oder Komplettabnahme 60 €. Tel.: 0172-6630486.

Kurzantel, versch. Kugelhanteln, Swing-Stick, günstig. Tel.: 0176-53640203.

Belkin Basic Wireless USB Adapter, Model F7D1101 v1, gebraucht aber OK. 5 € nur Abholung in Gustavsburg. Tel.: 0178-2815476.

Eurosondermünzen, auch Starter-Kits versch. Länder, 10 Numisblätter. Tel.: 06144-4692129.

Verkaufe Inliner K2, Gr. 38/39 mit Schutzausrüstung, 25 €; Ikea Ohrensessel in dunkelblau mit Fußhocker, 120 €; Drehstuhl aus Kunstleder mit Chromfüßen aus den 70er, 50 €; Nähmaschine im Schrank, 70 €. Tel.: 06144-31483 oder 0177-2695595.

Loewe Videorekorder VV 5106 H + Scart Kabel + Kassette. Ohne Fernbedienung; 49 €. Tel.: 0176-34586510.

Taufun Paddelboot aus Kunststoff mit Paddel und Spritzdecke für 10€ (kein Druckfehler) abzugeben. Aluminium Kanadiernmit Stechpaddel 100 € VHB. Tel.: 06144-2853.

— **SUCHE** —

Junges Paar sucht Eigentumswohnungen von Privat, in Rüsselsheim und Umgebung, Tel.: 0178-2884213.

— **BIETE** —

Ich vermiete einen Parkplatz in Ginsheim Nord für monatlich 50 Euro. Tel.: 0157-72623071.



St. Martin – Ein Abend voller Licht und Gemeinschaft

Ginsheim

Am Samstag, den 8. November, um 17 Uhr, laden die Kirchengemeinden Ginsheim herzlich zum Kinderwortgottesdienst mit dem traditionellen Martinsspiel in die katholische Kirche St. Marien ein. Im Anschluss daran findet ein stimmungsvoller Laternenumzug, der vom heiligen Martin auf seinem Pferd angeführt wird, zur evangelischen Kirche statt. Die Jugendfeuerwehr sorgt dafür, dass der Weg sicher ist, während der evangelische Posaunenchor mit festlicher Musik für ein stimmungsvolles Ambiente sorgt.

An der evangelischen Kirche erwartet die Besucher am Martinsfeuer ein einladendes Angebot: Die Kinder dürfen sich auf warmen Orangensaft und Martinsbrezel freuen, während die Erwachsenen die Möglichkeit haben, Glühwein zu genießen. Wenn das Wetter es erlaubt, wird die beeindruckende „1-Millionen-Sterne-Aktion“ der Caritas stattfinden. Mit vielen Kerzen setzen wir gemeinsam ein Zeichen der Hoffnung und Solidarität für Menschen in Not, sowohl



Die diesjährigen Martinsspiel-Kinder in Ginsheim

hierzulande als auch weltweit. Die Caritas freut sich über wohlwollende Spenden, die dem guten Zweck zugutekommen.

Bischofsheim

Am Dienstag, den 11. November, um 18 Uhr sind alle Kinder und Familien in Bischofsheim mit ihren Laternen zu einer Andacht mit Martinsspiel in die katholische Kirche Christkönig eingeladen. Direkt im Anschluss findet der ersehnte Laternenumzug statt. Der heilige Martin reitet stolz mit seinem Pferd an der Spitze, während die Jugendfeuerwehr den sicheren Weg gewährleistet. An der evangelischen Kirche werden Martinswecken verteilt, und es werden Glühwein sowie Kinderpunsch angeboten. Der Evangelische Posaunenchor begleitet die Veranstaltung mit traditionellen Martinsliedern.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und auf ein geselliges Beisammensein in festlicher Atmosphäre!

Alexandra Ries

Literarischer Winterzauber in den Burg-Lichtspielen

Wenn draußen der Frost an die Fenster malt, laden die Freunde der Burg-Lichtspiele Mainspitze e.V. gemeinsam mit der Buchhandlung in der Villa Herrmann und dem Achterbahn e.V. zu zwei vorweihnachtlichen Lesungen in die Burg-Lichtspiele Gustavsburg ein. Bei Tee, Waffeln und Kerzenschein erwartet die Gäste eine wärmende Portion Literatur – wie ein Licht im Winter.

Mo, 1. Dezember 2025, 19:30 Uhr „Lunchpaket für die Seele“ – Dr. Peter A. Schult (Ginsheim) liest aus seinem



neuen Buch, begleitet von Musik, Artistik und den Bildern von Klaus Friedrich. Ein Abend voller Zuversicht, Trost und Mut – geistiger Proviant für die Seele, wie Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez treffend sagt: „Eine vorbereitete Mahlzeit für unterwegs – nur eben für die Seele.“

Mo, 15. Dezember 2025, 19:30 Uhr „Winterträume im Château“ – die Sängerin und Autorin Mareen Knoth (Bischofsheim) entführt mit Musik und Lesung in eine romantische Win-



tergeschichte voller Herzklopfen und Geheimnisse – genau das Richtige kurz vor Weihnachten.

Der Eintritt ist frei, Dauer ca. 70 Minuten. Verbindliche Anmeldung unter www.achterbahnshow.de. Buchverkauf vor Ort durch die Buchhandlung in der Villa Herrmann.

Buchtipp von Christina Müllender

Neues aus der Buchhandlung Villa Herrmann



Die Inhaberin der Gustavsburger Buchhandlung (Mozartstraße 3) stellt lesenswerte Bücher vor. Alle präsentierten Bücher sind vorrätig!

Die Shortlist zum Deutschen Buchpreis steht fest, d.h. die letzten sechs Bücher, die es in die Auswahl zum Deutschen Buchpreis geschafft haben, stehen fest. Es freut mich besonders, dass es „e“ geschafft hat unter die letzten sechs zu gelangen. Um ehrlich zu sein, hätte ich dieses Buch nie beachtet, wenn es nicht auf der Longlist gestanden hätte – was sehr schade gewesen wäre. In „E“, von Jehona Kicaj geschrieben, erzählt die Ich-Erzählerin über ihre Erfahrungen als Kosovo-Albanerin in Deutschland,

über das Fremdsein, über den Verlust von Familienmitgliedern im Krieg und über die Sprachlosigkeit der Geflüchteten. Schon zu Beginn des Roman erfährt der Leser, dass sie starke Zahnprobleme hat, da sie die Zähne stark zusammenbeißt. Nach und nach versteht man auch warum. Ein nachdenklich stimmendes Buch, dass sich trotz aller Tragik gut lesen lässt und bei dem ich mir wünschen würde, dass es viele begeisterte Leser und Leserinnen findet. Ich drücke auf jeden Fall die Daumen, dass es den diesjährigen Buchpreis gewinnt. Das Buch wartet auf euch in der Buchhandlung in der Mozartstraße 3.

Eure Christina von der Buchhandlung

Bockhardt SANITÄTSHAUS
Tel. 0 61 46 / 58 58
Königsberger Ring 2 - 8
65239 Hochheim

Kompressionsstrümpfe von der Fa. Medi
Wir beraten und vermessen Sie vor Ort

Alles an einem Ort!
INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR EINE KOMPLETTE VERSORGUNG.

Kasteler Straße 17 | 65474 Bischofsheim
Berliner Str. 9a | 65468 Astheim

REFIT
Physio Sports Wellness BEWEGUNGS CAMPUS ERNÄHRUNGS CAMPUS

RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a · 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Flachsmarkt 5 · 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 · 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de

VERKAUF

Mainz-Laubenheim:
Diese charmante Doppelhaushälfte mit vielseitigem Anbau bietet Ihnen sehr viele interessante Optionen. Es könnten zwei oder sogar bis zu drei separat nutzbare Wohnungen, mit eigenem Eingang entstehen. Hier könnten mehrere Generationen unter einem Dach wohnen, oder sie vermieten einen Teil z.B. als Studenten- oder Monteurenwohnungen. Ca. 160 m² Wohnfl., ca. 78 m² Nutzfl. und 402 m² Grundstück.

Ihr Ansprechpartner:
Herr Stefan Stöber
06131 - 27671 - 82

Energieausweis: BA,171,53 kWh/(m2*a), Bj. 1965, Gas, Strom, F **Kaufpreis: € 490.000,-**

WIR FÜR SIE: * 15 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnen-aufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*



Achterbahn | 13.12.



Perlemor - Modern A Capella | 15.11.



BCV | 11.11.

NOVEMBER / DEZEMBER 2025

— NOVEMBER —

Samstag | 01.11.2025

14:00 Uhr Energie-Oase Bischofsheim
Workshop „Lachen & Leichtigkeit“ Spielerische Lach- und Atemübungen, Meditation | Anmeldung erforderlich über www.herzens-reich.de | 40 € | Ulmenstraße 1 (Ladenzeile), Bischofsheim | energie-oase@t-online.de

Sonntag | 02.11.2025

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Die Schule der magischen Tiere 4 | Kinder 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

17 Uhr Evangelische Kirche Gustavsburg
Mainzer Frauenchor Patched Voices Stimmungsvolle Chormusik aus verschiedenen Musikstilen und Sprachen | frei | Wilhelm-Leuschner-Straße 10, Gustavsburg

17 Uhr Evangelische Kirche Ginsheim
Von der West- zur Ostküste Jahreskonzert des Evangelischen Posanenchors Ginsheim | frei | Dammstr. 27, Ginsheim, Tel.: 06144-2324

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Die Rosenschlacht | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Montag | 03.11.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

Dienstag | 04.11.2025

10:15 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Ge(h)spräche der Schritt-Macher Herbstspaziergang am Altrhein | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

12 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim

Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Das tiefste Blau | 9 € / erm. 7

€ | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 05.11.2025

15 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Ginsheim
Ökumenischer Seniorennachmittag für den kostenlosen Fahrdienst bitte bis spätestens 11 Uhr am Veranstaltungstag unter Tel.: 06144-2324 im evangelischen Gemeindebüro anmelden

Donnerstag | 06.11.2025

17 Uhr Trafohaus Bischofsheim
Einladung zum Pfingende-Angehörigen-Abend | kostenfrei | Am Alter Gerauer Weg 28, Bischofsheim

18 Uhr Evangelische Kirche Ginsheim
Lesung: Dr. Peter A. Schult liest aus seinen Büchern „Alles hat seine Zeit“ und „Lunchpaket für die Seele“ | frei | Dammstraße 27, Ginsheim

Freitag | 07.11.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: 22 Bahnen | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 08.11.2025

17 Uhr Kath. u. Ev. Kirche Ginsheim
Sankt Martinsfeier Umzug von der Kath. Kirche zur Ev. Kirche mit Martinsfeuer, Glühwein u. Martinsbretzeln für die Kinder | frei | Dammstr. 25, Ginsheim

19 Uhr Bürgerhaus Bischofsheim
BCV-Schau Vorstellung der Tänze & Ehrungen | Eintritt frei | Im Attich 3, Bischofsheim | www.bcv1950.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Konzert: Downtown Bigband Darmstadt | AK 20 €, erm. 17 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Sonntag | 09.11.2025

11 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Achterbähnchen: Das kleine Huhn | Eintritt frei | Darmstädter Landstr 62 | Anmeldung: www.achterbahnshow.de

13-17 Uhr Sporthalle Ginsheim
Tag des Kinderturnens der TSV Ginsheim Bewegungsparcours für Kinder Klettern, Balancieren, Hüpfen, Spielen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Momo | 7 € / Kinder: 4,50 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

15-18:30 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Herbst-Tanztreff des TV Gustavsburg

mit Mitmachangebote, leckere selbstgebackene Kuchen und Torten, Vorführungen und viel Gelegenheit zum eigenen Tanzen | Eintritt frei | Frankfurter Str. 35, Ginsheim

17 Uhr Evangelische Kirche Gustavsburg

Creation - Im Licht der Schöpfung Jahreskonzert des Gospelchors Bau-scheim | frei | Wilhelm-Leuschner-Straße 10, Gustavsburg

18 Uhr Ehemalige Synagoge Bischofsheim
Gedenkstunde zur Pogromnacht Einweihung einer Gedenktafel für die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus | Frankfurter Straße 48, Bischofsheim | www.stolpersteine-bischofsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: 22 Bahnen | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, www.burg-lichtspiele.com

Montag | 10.11.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, E-Mail: senioren@gigu.de

Dienstag | 11.11.2025

10 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Männergesprächskreis Neuer Rhoi-Adel Für Männer, die mit anderen Männern offen oder vertraulich über alles Mögliche plaudern möchten 7 Jörg Wilhelm, Tel. 06142-9136724, joerg.wilhelm@ekhn.de

12 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

19:30 Uhr Rosengarten Bischofsheim
Kampagneneröffnung am 11.11. Traditionelle Eröffnung der Kampagne und Fastnachtszeit | Eintritt frei | Schulstraße 13, Bischofsheim | www.bcv1950.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: In die Sonne schauen | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 12.11.2025

19:30 Uhr Bürgerhaus Ginsheim-
Informationsveranstaltung zum Neubau Senioren-Wohnen im Wohnvoll Home | Frankfurter Str. 39, Ginsheim

Donnerstag | 13.11.2025

14:30 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim

Senioren: Musik und Gesang tun gut Die Veranstaltung Musik und Gesang tun gut ist eine Mitmach-Reihe für Kopf, Herz und Stimme | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

15 Uhr Caféhaus Jassin Bischofsheim
Vortrag: Der Darm ist schuld! Warum ist ein gesunder Darm für den ganzen Körper wichtig? | frei | Anmeldung: 0163-3545472, 0176-97781023 (auch per Whats-App oder SMS) oder se-vitalitaet@gmx.de | Schulstr. 70, Bischofsheim

17 Uhr Caféhaus Jassin Bischofsheim
Vortrag: Schmerzen und Entzündungen Warum schickt der Körper diese Signale? | frei | Anmeldung: 0163-3545472, 0176-97781023 (auch per Whats-App oder SMS) oder se-vitalitaet@gmx.de | Schulstr. 70, Bischofsheim

Freitag | 14.11.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: One Battle After Another | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 15.11.2025

18:00 Uhr Evangelische Kirche Bischofsheim
Perlemor - Modern A Capella voller Stimmkraft, Tiefe und Leichtigkeit mit Improvisation, experimentellen Klangflächen und rhythmischer Vielschichtigkeit unter der Leitung von Morten Vinther | Eintritt frei | Darmstädter Str. 6 | info@perlemor-music.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Konzert: Jördis Tielsch | 22 € / erm. 19 € | Darmstädter Landstr 62, www.burg-lichtspiele.com

20:00 Uhr Sportzentrum SV 07 Bischofsheim
Ü45 Disco Tanzparty Herbstevent Ausgelassen Tanzen unter „Best Ager“ Publikum mit Laserlicht und Discokugel, wo gibt es das noch? | 10 € | Ginsheimer Landstr. 13, Bischofsheim | dieparty45@web.de

Sonntag | 16.11.2025

14-17 Uhr Gemeindehaus Ginsheim
Kreatives und Kaffee Bunter Angebot aus Selbstgemachtem und ein reichhaltiges Kuchenbuffet | frei | Dammstraße 25, Ginsheim, Tel.: 06144-232

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Harry Potter und

der Gefangene von Askaban | 7 € / Kinder: 4,50 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: One Battle After Another | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Montag | 17.11.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

Dienstag | 18.11.2025

10:15 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Ge(h)spräche der Schritt-Macher Herbstspaziergang am Altrhein | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

12 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Sirät | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 19.11.2025

18 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Treff im Treff Dämmerchoppen mit kleinem Speiseangebot für die Generation 60+ | Anmeldung bis 12.11. erforderlich an seniorenbeirat@gigu.de | An der Fähre, Ginsheim

18:30 Uhr Bücherei Bischofsheim
Vernissage zur Ausstellung zum 100. Geburtstag von Heinz Langer Heinz Langer, Lehrer, als Künstler mit Landschaftsbildern, Porträts und Zeichnungen außerordentlich produktiv. Diese Vielfalt wird auch im Bischofsheimer Kalender 2026 gezeigt | Schulstraße 32, Bischofsheim

Donnerstag | 20.11.2025

15 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Menschen mit und ohne Demenz singen und musizieren gemeinsam | Anmeldung erforderlich bei Ulla Gebhardt, Tel.: 06134-51709, ulla.gebhardt@gmx.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

Freitag | 21.11.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Ganzer halber Bruder | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 22.11.2025

17 Uhr Sonjas BlumenGarten Ginsheim
Adventsausstellung Es erwartet sie Adventsfloristik mit schöner Atmosphäre bei Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln in Kooperation mit dem Hospizvereins | Neckarstraße 52, Ginsheim | sonja@sonjasblumengarten.de

Sonntag | 23.11.2025

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Gabby's Dollhouse: Der Film | 7 € / Kinder: 4,50 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

18:00 Uhr Rotznäschen Café Ginsheim
Adventskranz-Workshop Du knüpfst selbst deine Makramee-Kerzenhalter & gestaltest mit vielfältigen Deko-Materialien deinen Adventskranz | 65€ inkl. aller Materialien | Ballou-Platz, Ginsheim | Info@rotznaeschen.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Ganzer halber Bruder | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Montag | 24.11.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de



- Fachbetrieb für Kfz-Klimaanlagen-Service
- Fachbetrieb für Hybrid- und Elektrofahrzeuge
- Abgasuntersuchung anerkannter Werkstätten

➤ Inspektion nach Herstellervorgaben
 ➤ Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
 ➤ Klimaservice
 ➤ Reifenservice
 ➤ Bremsenservice
 ➤ Hybrid- und Elektrofahrzeuge

Fa. Robert Itzel KFZ
 Rheinstraße 79
 65462 Ginsheim-Gustavsburg
 Telefon: 06144-2390
 Fax: 06144-92238
 E-Mail: huberghr@web.de

Instagram #kfz.itzel



Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Geschäftsstelle
 Rheinstraße 29 A, 65462 Ginsheim
 Tel: 0 61 44 – 33 53 244
 E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de
 Homepage: www.tsv-ginsheim.de

Öffnungszeiten: dienstags 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:00 Uhr (14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen)

Hermann Meierle GmbH
Fenster, Türen, Rollläden

HM
 und mehr...

Rheinstr.- 1
 65462 Ginsheim
 Tel. 06144/32281
 Fax 06144/2281
meierle.ginsheim@t-online.de

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

LOHRUM & REPKEWITZ
 RECHTSANWÄLTE

**Ihre Berater für Verwaltungsrecht,
 Bauen und Wohnen**

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
 Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de



18:30 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Vortrag: Landry Charrier: „Zwischen Links- und Rechtspopulismus: Frankreich in Zeiten eskalierender Instabilität“ | frei | im Anschluss lädt der Verein für Städtepartnerschaften GiGu zu einem Umtrunk mit französischen Weinen ein | Landstr. 62, Gustavsburg | www.vsp-gigu.de

Dienstag | 25.11.2025

10 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Männergesprächskreis Neuer Rhoi-Adel Für Männer, die mit anderen Männern offen oder vertraulich über alles Mögliche plaudern möchten 7 Jörg Wilhelm, Tel. 06142-9136724, joerg.wilhelm@ekhn.de

12 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: 22 Bahnen | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 26.11.2025

15 Uhr Haus der Vereine Gustavsburg
Frauentreff VdK GiGu Frauen treffen sich bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde zum Reden und Unterhalten und mit neuen Infos vom VdK | Haus der Vereine, Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

18:30 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Spätschoppen für pflegende Töchter und Schwiegertöchter | Frau Martin, maertin@gigu.de, Tel.: 06144 20-155

Donnerstag | 27.11.2025

14 Uhr Rathaus Ginsheim
Rentenberatung Anmeldung erforderlich

derlich bei Anton Reichmann, Tel.: 06144-31791, toni.reichmann@t-online.de | Schulstraße 12, Ginsheim

14:30 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Offener Treff Seniorzeit mit Kaffee und Kuchen | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

14:30 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Senioren: Offener Treff 60+ mit Kaffee und Kuchen | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Jazz im Kino: Nordsnø Ensemble | 18 €, erm. 15 € / AK: 20 €, erm. 17 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Freitag | 28.11.2025

ab 17 Uhr Cramer-Klett-Platz Gustavsburg
Weihnachtsmarkt Gustavsburg | Programm siehe www.weihnachtsmarkt-gustavsburg.de

18 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
„ART-VENT“ Ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim | info@kunst-wuerfel.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Amrum | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 29.11.2025

14 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
„ART-VENT“ Ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim | info@kunst-wuerfel.de

ab 15 Uhr Rund um die Evangelische Kirche Bischofsheim
Bischofsheimer Weihnachtsmarkt 2025 rund um die evangelische Kirche und im Heimatmuseum mit einem großen kulinarischen Angebot, Vorweihnachtlichen Kunsthandwerken, Gebäck, Glühweinen, usw.

15-17 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim

Workshop: Schlüsselanhänger filzen für Kinder ab 3 Jahren und Großeltern, die gemeinsam kreativ werden möchten | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

ab 15:30 Uhr Cramer-Klett-Platz Gustavsburg
Weihnachtsmarkt Gustavsburg | Programm siehe www.weihnachtsmarkt-gustavsburg.de

17 Uhr Evangelische Kirche Ginsheim
Konzert: Ruf in den Advent Ein Bläserensemble des Ev. Posaunenchores Ginsheim und der Kammerchor der Ginsheimer Kantorei stimmen musikalisch auf den Advent ein | frei | Dammstr. 27, Ginsheim

18:30 Uhr Cramer-Klett-Platz Gustavsburg

Konzert: Christmas Crew klassische Weihnachtssongs aus Rock und Pop, die durch einige Ohrwürmer ergänzt werden | www.weihnachtsmarkt-gustavsburg.de

Sonntag | 30.11.2025

ab 13 Uhr Cramer-Klett-Platz Gustavsburg
Weihnachtsmarkt Gustavsburg | Programm siehe www.weihnachtsmarkt-gustavsburg.de

ab 13 Uhr Rund um die Evangelische Kirche Bischofsheim
Bischofsheimer Weihnachtsmarkt 2025 rund um die evangelische Kirche und im Heimatmuseum mit einem großen kulinarischen Angebot, Vorweihnachtlichen Kunsthandwerken, Gebäck, Glühweinen, usw.

15 Uhr Cramer-Klett-Platz Gustavsburg
Kinderliedermacher Wolfgang Hering begeistert mit Winterliedern das junge Publikum | www.weihnachtsmarkt-gustavsburg.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Amrum | 9 € / erm. 7 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

— DEZEMBER —

Montag | 01.12.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

19:30 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg

Lesung & Artistik: Dr. Peter A. Schult liest aus „Lunchpaket für die Seele“ | Eintritt frei | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | Anmeldung: www.achterbahnshow.de

Dienstag | 02.12.2025

10:15 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Ge(h)spräche der Schritt-Macher Herbstspaziergang am Altrhein | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

12 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Memoiren einer Schnecke | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 03.12.2025

15 Uhr Pfarrheim Ginsheim
Ökumenischer Seniorennachmittag | Mainzer Str. 23, Ginsheim

Donnerstag | 04.12.2025

14 Uhr Rathaus Ginsheim
Rentenberatung Anmeldung erforderlich bei Anton Reichmann, Tel.: 06144-31791, toni.reichmann@t-online.de | Schulstraße 12, Ginsheim

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Lesung: Marie-Luise Marjan

Wenn ich an Weihnachten denke Die „Mutter der Nation“ liest Kurzkrimis des „König des Kurzkrimis“, Ralf Kramp | 25 € / erm. 22 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Freitag | 05.12.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Sonntag | 07.12.2025

14 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Weihnachtsfeier VdK Ortsverband GiGu | Frankfurter Str. 35, Ginsheim

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

17 Uhr Evangelische Kirche Bischofsheim
Weihnachtskonzert Gesangverein Germania und Happy Voices stimmen Sie auf die Weihnachtszeit ein mit anschließendem Glühweinausschank | Spenden erwünscht | Darmstädter Str. 6, Bischofsheim | S-astheimer@t-online.de

17 Uhr Evangelische Kirche Ginsheim
J. S. Bach: Weihnachtsoratorium

Solisten-Ensemble Barockorchester »Cappella Franconforte« (Karin Ebert), Dekanatskantorei Rüsselsheim und Evangelischer Kirchenchor Hochheim (Jens Lindemann) Ginsheimer Kantorei u. Chorprojekt (Armin Rauch) 7 15€/12€ | Dammstr. 27, Ginsheim, 06144-2324

17:30 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Glühweinkonzert Nid de Poule Weihnachten mit Nid de Poule im ungeheizten Kinosaal | 19 € VVK / AK 21 € | Frankfurter Str. 7, Ginsheim

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Montag | 08.12.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorentreff GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

Dienstag | 09.12.2025

10 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Männergesprächskreis Neuer Rhoi-Adel Für Männer, die mit anderen Männern offen oder vertraulich über alles Mögliche plaudern möchten 7 Jörg Wilhelm, Tel. 06142-9136724, joerg.wilhelm@ekhn.de

»KulturCheck Mainspitze« ist der Veranstaltungskalender für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg – Veröffentlichung in der Zeitung »Neues aus der Mainspitze«
 Wird an alle Haushalte verteilt, ist als E-Paper erhältlich und liegt auch unabhängig von der Zeitung öffentlich aus.
Ihr möchtet den Veranstaltungskalender bei euch auslegen?
 Einfach melden – gerne bringen wir Exemplare vorbei.
 Der nächste KulturCheck (Januar/Februar 2026) erscheint am 18. Dezember 2025.
 Redaktionsschluss ist der 12.12., 16 Uhr
 Termine einsenden + Infos
 » www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck
 Kontakt » kulturcheck@neuesausdermainspitze.de | 06134/5079699

Ein Konzert von der West- zur Ostküste
Sonntag 02.11.2025 17.00 Uhr
Ev. Kirche Ginsheim
Eintritt frei
 www.posaunenchor-ginsheim.de

KlangVoll
 Kirche klingt in Gustavsburg

02.11.	17 Uhr	Konzert der Patched Voices Mainz
09.11.	17 Uhr	Konzert des Gospelchores Bauschheim e.V.

Alle Veranstaltungen finden in der Ev. Kirche Gustavsburg statt.

📍 Darmstädter Landstr. 65, 65462 Gustavsburg
 🌐 <https://ev-kirche-mainspitze.ekhn.de/>
 📧 kirchengemeinde.gustavsburg@ekhn.de

IMPRESSUM
 Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.
Herausgeber: Mainspitze Verlag – Frauke Nussbeutel
 Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Katrin Diehl
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (V.i.S.d.P.)
Redakteure: Ingrid Komossa, Klaus Friedrich

Fotograf: Klaus Friedrich
Druck: dierotationsdrucker.de
Anzeigenannahme: anzeigen@neuesausdermainspitze.de
 trauer@neuesausdermainspitze.de
Redaktionsannahme: redaktion@neuesausdermainspitze.de
 presseeinladung@neuesausdermainspitze.de
 Neues aus der Mainspitze
 Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
 Telefon 0 61 34 / 507 96 99

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 06.11.2025
Anzeigenschluss: Freitag, 31.10.2025, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 10.11.2025, 16 Uhr
 Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 22.04.2024

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich.

Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de



Lesung „Lunchpaket für die Seele“ | 01.12.



Ach du liebe Weihnachtszeit | 14.12.



Nid de Poule | 7.12.

12 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Ausgting | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Donnerstag | 11.12.2025

14:30 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Senioren: Musik und Gesang tun gut Die Veranstaltung Musik und Gesang tun gut ist eine Mitmach-Reihe für Kopf, Herz und Stimme | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

Freitag | 12.12.2025

ab 17 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Ginsheimer Weihnachtsmarkt Genießt kulinarische Leckereien, entdeckt handgemachtes Kunsthandwerk und ein stimmungsvolles Programm in weihnachtlicher Atmosphäre | Frankfurter Str. 35, Ginsheim | skg-ginsheim.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 13.12.2025

ab 15 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Ginsheimer Weihnachtsmarkt Genießt kulinarische Leckereien, entdeckt handgemachtes Kunsthandwerk und ein stimmungsvolles Programm in weihnachtlicher Atmosphäre | Frankfurter Str. 35, Ginsheim | skg-ginsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Achterbahn:Weihnachtsrevue | 19 € | Darmstädter Landstr 62 | Tickets: www.achterbahnshow.de

19:30 Uhr Bürgerhaus Bischofsheim
Kikeriki Theater: „Die Akte

Schneewittchen Kult-Comedy aus Hessen | Tickets: www.hoti-events.de | Im Attich 3, Bischofsheim

21:15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg

Achterbahn:Weihnachtsrevue | 19 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | Tickets: www.achterbahnshow.de

Sonntag | 14.12.2025

11 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Achterbähnchen: Varietéshow für Kinder | Eintritt frei | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | Anmeldung: www.achterbahnshow.de

15 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Ginsheimer Weihnachtsmarkt Genießt kulinarische Leckereien, entdeckt handgemachtes Kunsthandwerk und ein stimmungsvolles Programm in weihnachtlicher Atmosphäre | Frankfurter Str. 35, Ginsheim | skg-ginsheim.de

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

15:30 Uhr Museum Bischofsheim
Ach, du liebe Weihnachtszeit Gedichte und Geschichten, Musik vom Grammophon und der Drehorgel, Kaffee und Kuchen am 3. Advent | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim | www.museum-bischofsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Montag | 15.12.2025

14 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Gedächtnistraining für Senioren | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

19:30 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Musikalische Lesung: Mareen Knoth liest aus „Winterträume im

Chateau | Eintritt frei | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | Anmeldung: www.achterbahnshow.de

Dienstag | 16.12.2025

10:15 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Senioren: Ge(h)sprache der Schritt-Macher Herbstspaziergang am Altrhein | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

12 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Mittagstisch für Senioren Anmeldung und Bezahlung erfolgen jeweils eine Woche im Voraus vor Ort in bar | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Wenn der Herbst naht | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 17.12.2025

15 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Weihnachtsfeier für Senioren Anmeldeformulare können ab dem 01.12. angefordert werden | 15 € | Seniorenbüro GiGu, 06144 20-151, senioren@gigu.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

Donnerstag | 18.12.2025

14 Uhr Rathaus Ginsheim
Rentenberatung Anmeldung erforderlich bei Anton Reichmann, Tel.: 06144-31791, toni.reichmann@t-online.de | Schulstraße 12, Ginsheim

15 Uhr Zentrum aller Generationen (ZAG) Gustavsburg
Menschen mit und ohne Demenz singen und musizieren gemeinsam | Anmeldung erforderlich bei Ulla Gebhardt, Tel.: 06134-51709, ulla.gebhardt@gmx.de | Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Jazz im Kino: Michelle Walker Trio Michelle Walkers warme, soulgetränkte Jazzstimme berührt mit Tiefe, Ausdruck und Experimentierfreu-

de | 18 €, erm. 15 € / AK: 20 €, erm. 17 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | www.burg-lichtspiele.com

Freitag | 19.12.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Sonntag | 21.12.2025

11 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Achterbähnchen: Varietéshow für Kinder | Eintritt frei | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg | Anmeldung: www.achterbahnshow.de

15 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com

Samstag | 27.12.2025

IGS Mainzspitze Ginsheim
Altrheincup Jugendturnier des VfB Ginsheim | Sophie-und-Haus-Scholl-Str.

Sonntag | 28.12.2025

IGS Mainzspitze Ginsheim
Altrheincup Jugendturnier des VfB Ginsheim | Sophie-und-Haus-Scholl-Str.

Montag | 29.12.2025

IGS Mainzspitze Ginsheim
Altrheincup Jugendturnier des VfB Ginsheim | Sophie-und-Haus-Scholl-Str.

Dienstag | 30.12.2025

IGS Mainzspitze Ginsheim
Altrheincup Jugendturnier des VfB Ginsheim | Sophie-und-Haus-Scholl-Str.

Alle Angaben ohne Gewähr!

FREI AUTOMOBILE GTÜ

WIR HALTEN SIE MOBIL

10 Autoservice

IHR PROFESSIONELLER WERKSTATTSERVICE RUND UMS AUTO

info@frei-automobile.de | Mierendorffstrasse 17-19
Tel. 06134 / 58442-0 | 65462 Gustavsburg

ABRAMO & PARTNER IMMOBILIEN

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

info@abramo-partner.de | Tel. 06144-4678992

• Verkauf • Vermietung • Bewertung • Gutachten • Facility Management

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr

Wortreich GmbH

BUCHHANDLUNG
in der **VILLA HERRMANN**
Bücher | Buchkunst | Lesungen

Mozartstraße 3 | 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Fon: +49 (0)6134 - 566960 | Fax: +49 (0)6134 - 5669629
buchhandlung@villa-herrmann.de | www.villa-herrmann.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr

LANDMETZGEREI - MÖCK - HEIßTHEKE & PARTYSERVICE

Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Achterbahn e.V. begeistert mit Varieté und Kinderprogramm

Im September 2025 präsentierte der Achterbahn e.V. zwei besondere Veranstaltungen im Rahmen des Kultursommers Südhessen - und verwandelte die Burg-Lichtspiele in Gustavsburg in eine Bühne für Staunen, Lachen und Magie.

Am Samstag, den 20. September, füllte sich der historische Kinosaal bis auf den letzten Platz zur großen Varietéshow. Das Publikum erlebte ein vielseitiges Programm, das mit Witz, Artistik und Charme begeisterte: Die Comedy Dog Show von Leonid Beljakov sorgte für herzhaftes Lachen, während Mandy & Andrew mit humorvoller Handstandakrobatik beeindruckten. Mr. Lo faszinierte mit seiner einzigartigen Pa-



pierreißerei, Roxanne entführte in die Welt der Mentalmagie, und Ted Louis brachte mit seiner Comedy-Zauberei das Publikum zum Staunen. Abgerundet wurde der Abend durch die chaotische Pantomime des Duo Synergy und die elegante Vertikaltuch-Akrobatik von Vera Ruzhentcova. Für die passende musikalische Note sorgten die Swingin' Sweethearts, die den Abend clowneskmusikalisch begleiteten.

Am Sonntagmorgen, den 21. September, hieß es dann Bühne frei für die kleinen Gäste: Beim Kinderprogramm „Achterbähnchen“ um 11 Uhr verzauberte Zauberkünstlerin Roxanne als außerirdische Besucherin Mira, die Lichtstrahlen isst und am liebsten im Wind schläft. Auf ihrer Suche nach ihrem klei-



nen Bruder Muri brachte sie die Augen der Kinder zum Leuchten und lud zum Träumen und Staunen ein.

Der Achterbahn e.V. dankt sich herzlich bei seinen Unterstützern: der Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg, der Volksbank Mainzspitze, REWE Christian Märker, den Freunden der Burg-Lichtspiele Mainzspitze, der OFR Sanitär · Heizung und OFR Elektro GmbH, sowie dem Kultursommer Südhessen e.V., gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Die nächste Kinderveranstaltung findet am So, 9. 11., statt. Am Sa, den 13.12., veranstaltet die Achterbahn ihre Weihnachtsrevue.

Zurück in die Zukunft

40 Jahre im Gemeindeparlament

GALB/Bündnis 90/Die Grünen Bischofsheim – 40 Jahre Grüne im Bischofsheimer Gemeindeparlament, das ist für die GALB und den Bischofsheimer Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen Anlass zu feiern! Dies soll allerdings nicht in Form einer Nabelschau geschehen, stattdessen soll der Blick auf große Ganze gelenkt werden. Hierfür haben die Grünen eine prominente Stimme gewonnen: Daniel Cohn-Bendit. Der mittlerweile 80 Jahre alte Europäer und Kosmopolit hat Erfahrung als Studentenfürer und Stadtrat für Multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt, als Mitglied des Europaparlamentes für 20 Jahre und dabei für zwei verschiedene Natio-

nen. Er ist zu Gast in Bischofsheim und spricht unter dem Titel „Zurück in die Zukunft“ über den Zustand der Welt: vom Aufstieg der Rechten über den Ukraine-Krieg, vom Nahost-Konflikt bis zur amerikanischen und französischen Politik und künftige Grüne Politikansätze reichen die Themen seines Vortrags, an den sich sicher eine intensive Diskussion anschließen wird. Hierzu und zu einem Glas Wein und Wasser laden die GALB und der Ortsverband der Grünen für Freitag, den 24.10.2025 um 19.00 Uhr in den Palazzo in der Schulstraße ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Moderiert wird die Veranstaltung von Dieter Beorchia und Wolfgang Bleith.

Schaurig-schöner Halloweenstand für Kinder und Familien

CDU GiGu – Am 31. Oktober wird es in Ginsheim und Gustavsburg schaurig und süß: Die CDU GiGu lädt alle Kinder und ihre Familien herzlich ein, ihre Halloweenstände auf dem Friedrich-Ebert-Platz in Ginsheim sowie auf dem Cramer-Klett-Platz in Gustavsburg zu besuchen. Von 17 bis etwa 19 Uhr warten zahlreiche Leckereien und kleine Überraschungen auf die kleinen und großen Gäste. Unter dem Motto „Süßes oder Saures“ hält die CDU GiGu eine bunte Auswahl gruseliger Süßigkeiten bereit – darunter Glubschauen, saure Gummigeister und Schokoladengräber. Für noch mehr Halloween-Spaß sorgen schaurige Leuchttattoos und gruselige Capri Sonne als kleine Stär-

kung für unterwegs. Solange der Vorrat reicht. „Wir freuen uns auf viele verkleidete Kinder und laden auch die Erwachsenen ein, gemeinsam mit uns in die Halloween-Stimmung einzutauchen“, betonen Karin Berndt und Matthias Zimmerer, die die Stände in beiden Stadtteilen betreuen. Auch die Mitglieder der CDU GiGu werden sich in schaurig-schönen Kostümen präsentieren und die Stände gruselig dekorieren. Kommen Sie vorbei, erleben Sie die gruselig-schöne Halloween-Atmosphäre und lassen Sie sich von den kreativen Ideen überraschen! Die CDU GiGu freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, besonders die Kleinen.

„Die Gewerkschafterin“

Atom-Thriller mit realem Hintergrund

Zu einem spannenden Kino-Abend laden **Grüne, SPD und Linke** in die Burg-Lichtspiele: Als Maureen Kearney, Betriebsratsvorsitzende des französischen Atomkonzerns Areva auf brisante Informationen stößt, wird sie Opfer einer Intrige, die schließlich in einem brutalen sexuellen Übergriff gipfelt – diese reale Geschichte greift der Thriller „Die Gewerkschafterin“ auf, die Hauptrolle spielt Isabelle Huppert. Die deutsche Synchronfassung ist in den Burg-Lichtspielen Gustavsburg, Darmstädter Landstraße 62, am Mittwoch, 29. Oktober, 19.30 Uhr zu

sehen. Der Eintritt ist frei. Nach dem Abspann steht die reale Maureen Kearney für vertiefende Informationen zur Verfügung. Ihr mutiger Kampf mit Wirtschaft, Politik und Justiz ist Thema des Buches „Die Gewerkschafterin – im Räderwerk der Atommafia“, das in diesem Jahr auf Deutsch erschienen ist. Maureen Kearney und ihre deutsche Übersetzerin Eva Stegen werden zur Filmvorführung nach Gustavsburg kommen, um mit den Zuschauern und Zuschauerinnen zu diskutieren und Bücher zu signieren.

LESERBRIEF

Verkehrskonzept Bischofsheim: Ideologie statt Realität?

Menschen mit Rollator, im Rollstuhl oder Kinder mit Fahrrädern können auf der Darmstädter Straße – zwischen Dammstraße und der Evangelischen Kirchengemeinde – den Gehweg kaum nutzen und müssen regelmäßig auf die Fahrbahn ausweichen. Trotz dieser offensichtlichen Gefahrenstelle ist dieser Straßenabschnitt kein Teil des sogenannten „nachhaltigen Verkehrskonzeptes“ von Frau Gößwein. Warum werden in der politischen Argumentation ausgerechnet jene Gruppen genannt, die in der Praxis übersehen werden? Und warum war bislang niemand aus der verantwortlichen Politik persönlich vor Ort, um sich ein Bild der Lage zu machen? Es drängt sich der Eindruck auf, dass hier weniger um ein faires Miteinander aller Verkehrsteilnehmer gerungen wird, sondern vielmehr ein ideologisch motivierter Kampf gegen Autofahrer geführt wird – auf Kosten der Sicherheit und Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner. Auch eine einfache Frage bleibt unbeantwortet: Warum betragen die Verwaltungskosten 550 €, wenn diese Gebühr die tatsächlichen Kosten nicht einmal deckt?

Josef Jackiewicz, Bischofsheim

„Bischem – damals und heute“

Einladung zum Babelabend

Am Samstag, den 25. Oktober, lädt die **BFW - Bischofsheimer Freie Wählergemeinschaft e.V.** anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums alle Interessierten herzlich zu einem besonderen Abend voller Geschichten, Erinnerungen und Gespräche ein. Unter dem Motto „Bischem – damals und heute“ stehen beim Babelabend unterhaltsame Anekdoten und persönliche Einblicke in die Vergangenheit der Gemeinde im Mittelpunkt. In gemütlicher Runde sorgen Reinhard Bersch, Christa Seidel & Rudolf Weber für spannende Erzählungen und regen Austausch. Ob alte Fotos,

Geschichten aus Kindertagen oder einfach das Interesse an der Vergangenheit unseres Ortes – alle Gäste sind eingeladen, mitzuhören, mitzureden oder eigene Erinnerungen beizusteuern. Die Veranstaltung findet statt am Samstag, 25.10., um 18 Uhr im Vereinsheim RV 1897 Bischofsheim e.V., Am Mainweg 4, der Eintritt frei, inkl. kleinem Imbiss. Kommen Sie vorbei, hören Sie zu, erzählen Sie mit – wir freuen uns auf einen lebendigen Abend voller Bischemer Geschichte(n)!

Tipps zum Dämmen und Stromsparen

Kreisverwaltung Groß-Gerau – Energieeffizienz am Gebäude steigern und dadurch Energiesparen – das lohnt sich für den Geldbeutel und das Klima. Deshalb bietet der Fachdienst Klimaschutz des Kreises Groß-Gerau im Rahmen der Sanierungskampagne, gefördert durch das Land Hessen, die Möglichkeit zu kostenlosen individuellen Energieberatungen an. Insgesamt stehen 10 Termine zu jeweils 45 Minuten zur Verfügung. Die Energieberatungen finden am 3. und 4. November 2025 in der Kreisverwaltung Groß-Gerau statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich dabei individuell zu Themen wie Heizungstausch, Gebäudedämmung, Stromsparen, Förder-

möglichkeiten und weiteren Energiesparmaßnahmen beraten lassen. Die Beratungsgespräche werden von Energie-Effizienz-Expertinnen der Effizienz:Klasse GmbH aus Darmstadt umgesetzt und richten sich an Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer. Eine Beratung zu PV-Anlagen wird nicht angeboten. Photovoltaikberatungen (Anlage, Speicher, Anschluss etc.) werden durch den Fachdienst Klimaschutz immer dienstags im Landratsamt angeboten.

Anmeldung: Da die Plätze begrenzt sind, wird um eine verbindliche Anmeldung unter klima@kreisgg.de gebeten.

Kein weiterer Flughafenausbau

Gesundheit und Klima müssen geschützt werden

Bündnis 90/Die Grünen GiGu – Im Oktober vor 14 Jahren wurde die Nordwest-Landebahn in Betrieb genommen. Die Mainspitze muss seitdem immer mehr Fluglärm ertragen. Die Landebahn mittlerweile auch für Abflüge genutzt. Durch die Verlegung der Flugrouten werden mehr Städte und Gemeinden verlärm. Das ist noch nicht genug, die Fraport baut den Flughafen weiter aus, um noch wesentlich mehr Flugverkehr zu ermöglichen. Im April 2026 soll das Terminal 3 eröffnet werden. Die Folge ist: Fluglärm und Abgase belasten die Menschen in unserer Region in einem immer größeren Maßstab. Bündnis 90/Die Grünen treten ein für die Gesundheit der Menschen in unserer Region und wollen keinen

weiteren Anstieg des Luftverkehrs. Die Kurzstreckenflüge und innerdeutschen Flüge sollten abgeschafft werden. Bei Ostwindwetterlagen werden die Menschen an der Mainspitze besonders gequält und von Lärm beschallt. Zurzeit gibt es ein Nachtflugverbot von 23.00 bis 5.00 Uhr, das leider oft täglich gebrochen wird. Wir brauchen ein echtes Nachtflugverbot von 22.00 bis 6.00 Uhr, denn Menschen brauchen lärmfreien Schlaf und schlafen nicht nur bis 5.00 Uhr morgens. Bündnis 90/Die Grünen Ginsheim-Gustavsburg fordern: Statt weiterer Ausbaupläne brauchen wir Lärmschutz und eine Verkehrspolitik, die Klima und Gesundheit schützt.



FRA Care Services

Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
 - Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
 - Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke
- Dich erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, Vergütung nach TvÖD-V, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, Jobticket Premium, kostenfreier Parkplatz, vergünstigtes Tanken ...



Bewirb dich jetzt unter jobs-fraport.com mit dem Suchbegriff „Service Agent Fluggastbetreuung“ oder scanne den QR-Code.

Ihr Handwerksbetrieb in Ginsheim-Gustavsburg

Anstrich
Raumgestaltung
Bodenbeläge
Trockenbau
Tapezierarbeiten
und vieles mehr ...

Büro 06144/40 100 37
Mobil 0160/950 27 208

Planung, Beratung & Ausführung

GEMEINSCHAFT **„ALTRHEIN“**

Wir treffen uns donnerstags - 19 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Ginsheim Dammstraße 25

Kontakt: 06147-202071

GUTTEMPLER **IGBT**

... SELBSTHILFE UND MEHR

HAUS
Malermeister & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermeister-haus.de · Tel. 06144.7519

GINSEMER KIOSK

Reinstraße 24 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 8:00 bis 20:00 Uhr

Demnächst: Fahrkarten, Geldtransfer über Western Union, Geschenkartikel, Schreibwaren

- Postamt-Service
- Zeitschriften
- Kopieren & Drucken
- Umschläge & Bürobbedarf
- Grüßkarten
- Lotto-Annahmestelle
- Tabakwaren
- Snacks, Getränke & Kaffee
- Taschen & Portemonnaie

FRITZ RAUCH GMBH
MALER UND STUKKATEURMEISTER

RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim

SCHÜCO **HÖRMANN** **Bauelemente**

Fenster – Türen – Bauelemente

Kommunalwahl am 15. März 2026 Wir begleiten Euch vor Ort

Am 15. März 2026 ist es soweit: In Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim werden die Stadt- und Gemeindeparlamente neu gewählt. Die gewählten Vertreter übernehmen Aufgaben auf kommunaler Ebene – ähnlich wie Abgeordnete im Landtag oder Bundestag, nur für ihre Stadt und Gemeinde. Wir, »Neues aus der Mainspitze« und die Sendung »GiGu to go«, begleiten die Wahl mit spannenden Formaten, die Euch informieren, einbeziehen und direkt vor Ort abholen:

Politik to go: FAQ – Eure Fragen, unsere Antworten
Ihr habt Fragen zur Kommunalwahl oder zum Ablauf der Wahl in Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim? Wir beantworten die wichtigsten Fragen verständlich und kompakt – sowohl in unserer Zeitung als auch online: www.neuesausdermainspitze.de | www.gigutogo.de Eure Fragen sind willkommen! Stellt sie direkt unter: www.gigutogo.de/politikto

Politik to go: Auf den Punkt – klare Antworten von den Parteien
Ab der nächsten Ausgabe am 6. November laden wir alle Parteien ein, kurz und prägnant zu einem aktuellen Themenschwerpunkt Stellung zu nehmen. Die Antworten veröffentlichen

Eure Themenvorschläge zählen!

Bitte nutzt dafür das Formular unter www.gigutogo.de/politikto oder schickt diese an redaktion@gigutogo.de oder an Neues aus der Mainspitze (Stichwort: Politik to go), Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

wir in unserer Zeitung – ohne zusätzliche Pressemeldungen der Parteien. Dieses Format begleitet alle neun Ausgaben bis zur Kommunalwahl, damit ihr die Positionen der Parteien klar und übersichtlich vergleichen können.

Politik to go: Live & Direkt – Diskutiert mit!

Ab dem 12. Januar 2026 geht „GiGu to go“ jeden Montag um 19 Uhr live auf Sendung. Wir stellen kommunalpolitische Themen der Mainspitze in den Mittelpunkt und laden dazu regionale Experten, Persönlichkeiten aus Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim sowie Vertreter der Parteien ein. Über Themenvorschläge freuen wir uns. Bitte beachtet: Selbsteinladungen zu den Talkrunden sind nicht möglich.



die Kommunalwahl am 15. März 2026 steht vor der Tür – Eure Chance, mitzubestimmen, wie Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim in Zukunft gestaltet werden. Mit „Politik to go“ bringen wir die Themen direkt zu Euch: kurze Antworten, klare Positionen, spannende Diskussionen – online und in der Zeitung. #MACHT MIT: Stellt Fragen, schickt Themenvorschläge und schaut euch die Talkrunden an. Denn Eure Meinung zählt – nicht nur am Wahltag!

Redaktionsleiter Axel S.

Anne Hübner, Fatima Asbai,
Arne Schneider, Katharina Bonn

Wie bei einer Familie, in der die Kinder eines Tages flügge werden, steht auch der Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule Ginsheim (kurz: F.A.S.S.) vor einer entscheidenden Phase des Wandels. Seit vielen Jahren ist der Verein fester Bestandteil des Schullebens – er organisiert Feste, unterstützt die Schulbücherei, kümmerte sich um Geschenke für die Erstklässler und den Nikolausbesuch, half bei der Anschaffung von Klettergerüsten und Hochbeeten und war zudem Träger der Schulkinderbetreuung.



Förderverein der Albert-Schweitzer- Schule Ginsheim Die Zukunft steht auf dem Spiel

Doch wie es im Leben eben ist: Kinder werden älter – und verlassen irgendwann das Haus. So ist es auch beim F.A.S.S. Viele Kinder der Eltern, die über Jahre hinweg Verantwortung trugen, besuchen längst weiterführende Schulen.

„Ich mache das, bis die Albert-Schweitzer-Schule zur Ganztagschule wird“, sagte der erste Vorsitzende Sokrates Vrouvakis einst. Nun ist dieser Zeitpunkt gekommen – und mit der neuen Schulstruktur verlor der Verein nicht nur seine Rolle als Träger der Schulkinderbetreuung, sondern steht auch personell vor einem Umbruch. Die klassischen Aufgaben – etwa die Organisation des Sommerfestes, die Unterstützung der Bücherei und die Anschaffung von Schulhoferäten – bleiben bestehen. Doch die Verantwortung dafür, dass all dies weiterhin möglich bleibt, liegt künftig in neuen Händen. Im Moment allerdings sind diese neuen Hände noch nicht in Sicht: Im Vorstand und im erweiterten Organisationsteam sind derzeit nur noch zwei Mütter aktiv, de-

ren Kinder die Grundschule auch über das aktuelle Schuljahr hinaus besuchen werden. Der Rest der Engagierten steht kurz davor, die Schule „zu verlassen“ – ganz so, wie es ihre Kinder schon getan haben.

Vorstand vor Rückzug

Vor allem die geschäftsführenden Vorstandsmitglieder – also Vorsitz, Stellvertretung, Kassenführung und Schriftführung – werden in ihrer bisherigen Besetzung voraussichtlich nicht mehr antreten. Die stellvertretende Vorsitzende Anne Hübner, deren Zwillinge inzwischen die 5. Klasse besuchen, unterstützt den Verein derzeit noch aus Solidarität. Vorsitzender Sokrates Vrouvakis ist bereits seit Jahren ohne schulpflichtige Kinder an der Albert-Schweitzer-Schule aktiv. Der Verein braucht neue Träger – Eltern, die die Schule aktuell erleben, deren Kinder morgens mit leuchtenden Augen zur Schule gehen, und die bereit sind, ein Stück Verantwortung zu übernehmen.

„Jetzt ist die Zeit, einzusteigen“

Die nächste Gelegenheit, sich zu informieren und einzubringen, bietet sich am Mittwoch, den 5. November, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus (Konferenzraum 2). Dort lädt der Förderverein zu seiner Mitgliederversammlung ein – und richtet einen eindringlichen Appell an alle Eltern und Interessierten. „Es wäre toll, wenn viele Interessierte kommen würden“, sagt Schriftführerin Fatima Asbai. „So könnte die Übergabe bis zum nächsten Jahr in Ruhe organisiert werden.“ Denn auch wenn die Vorstandswahlen erst im Herbst 2026 stattfinden, steht schon jetzt fest: Wenn keine neue Vorstandsmitglieder in die Gemeinschaft des Förderverein einziehen, wird dieser in seiner bisherigen Form nicht weiterbestehen. Jedes Haus braucht Bewohner, die es mit Leben füllen. Und die Albert-Schweitzer-Schule braucht ihren Förderverein – heute mehr denn je.

Axel S.

Pfingsten wird bunt, kreativ und voller Lebensfreude Bewerbungsstart für den Künstlermarkt beim Gustavsburger Burgfest 2026

Sport- und Kulturbund Gustavsburg – Wenn sich der Gustavsburger Burgpark in ein Meer aus Farben, Formen und kreativer Energie verwandelt, ist es wieder so weit: Das Gustavsburger Burgfest lädt zum Künstlermarkt an Pfingsten 2026!

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, und Pfingstmontag, 25. Mai, wird die grüne Oase des Burgparks erneut zur Bühne für rund 80 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler aus ganz Deutschland. Inmitten der idyllischen Kulisse erwartet die Besucher ein Markt voller Inspiration, Handwerkskunst und individueller Unikate. Ob filigraner Schmuck, edle Holz- oder Metallarbeiten, fantasievolle Stoffkreationen, handgetöpferte Gartenkeramik, ausdrucksstarke Malerei oder originelle Accessoires für Mensch und Hund – das vielfältige Angebot lässt keine Wünsche offen. Besonders beliebt: Viele Kunsthandwerker arbeiten direkt vor Ort und geben faszinierende Einblicke in ihre Techniken und ihr kreatives Schaffen.



Das Burgfest selbst läuft vom 22. bis 24. Mai 2026 und bietet neben dem Künstlermarkt ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Ein buntes Kultur- und Kinderprogramm auf dem Festplatz der Vereine sorgt den ganzen Tag über für Unterhaltung, während das leckere gastronomische Angebot der ortsansässigen Vereine zum Genießen und Verweilen einlädt. Der Künstlermarkt hat sich längst zu einem beliebten Treffpunkt für Kunstliebhaber, Sammler und Krea-

tive entwickelt – und bietet Ausstellern wie Besuchern jedes Jahr aufs Neue ein ganz besonderes Erlebnis. Jetzt bewerben! Die Ausschreibungsunterlagen für interessierte Aussteller sind ab sofort auf der Veranstaltungs-Homepage unter burgfest-gustavsburg.de verfügbar. Bei Fragen oder zur direkten Bewerbung gerne auch per E-Mail an kuenstlermarkt@burgfest-gustavsburg.de



Einladung zur 111. Mitgliederversammlung

Wir laden Sie zur 111. ordentlichen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 19.11.2025, um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim (KfRI), Frankfurter Straße 39 in 65462 Ginsheim-Gustavsburg**, ein. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2024 kann über die Internetseite der Gem. Baugenossenschaft Mainspitze eG heruntergeladen oder nach Terminvereinbarung in der Geschäftsstelle abgeholt werden. Gerne senden wir Ihnen den Geschäftsbericht auch postalisch zu.

Tagesordnung

- Bericht über die gesetzliche Prüfung im Jahre 2024 unter Einbeziehung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
- Bekanntgabe des Berichts des Vorstandes zum Geschäftsjahr sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang für das Jahr 2024
- Bericht des Aufsichtsrates
- Beschlussfassung über:
 - Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024
 - Bericht des Aufsichtsrates
 - Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang für das Jahr 2024
 - Verteilung des Bilanzgewinns
- Entlastung
 - des Vorstandes
 - des Aufsichtsrates
- Wahlen zum Aufsichtsrat
- Ehrungen
- Beschlussfassung über fristgerecht eingegangene Anträge, soweit sie zur Zuständigkeit der Mitgliederversammlung gehören, bzw. Beratung sonstiger Anträge

Haben Sie Fragen oder begehren Sie Auskunft, können Sie hiervon bis zum **07.11.2025** Gebrauch machen. Richten Sie Ihre Fragen etc. bitte nach Möglichkeit per E-Mail an vorstand@bg-mainspitze.de. Der Beschlussfassung bzw. Beratung durch die Mitgliederversammlung unterliegen nur Anträge, die nach § 33 Abs. 4 und 5 der Satzung vom 06.11.2024 spätestens am 07.11.2025 in unserer Geschäftsstelle eingegangen sind.

Auf unserer Homepage www.bg-mainspitze.de werden wir im Bereich „Mitglieder“ ab sofort bis Ende Dezember 2025 eine Kategorie „Mitgliederversammlung“ einrichten. Dort werden Sie die Einladung, alle Dokumente, Antworten zu versamlungsrelevanten Rückfragen sowie Ergänzungen zur Tagesordnung der Versammlung finden.

Wir danken Ihnen für die Verbundenheit mit Ihrer Genossenschaft und würden uns über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Gemeinnützige Baugenossenschaft
Mainspitze eG

gez. Jürgen Köhler
(Vorsitzender des Aufsichtsrates)

gez. Norbert Kühn gez. Nina von Neumann
(Vorstand)

JETZT SCHON AN IHRE BUCHUNG FÜR WEIHNACHTEN DENKEN!

SICHERN SIE SICH RECHTZEITIG IHREN TERMIN
FÜR FESTLICHE
STYLINGS, SCHNITTE UND FARBEN.

TERMINVEREINBARUNG
06144 63 48 ODER ONLINE ÜBER PLANITY

Atelier
SCHILLERSTRASSE
AM FRIEDRICH -EBERT PLATZ

ÖFFNUNGSZEITEN
DIENSTAG, MITTWOCH & FREITAG 09 - 18 UHR
SAMSTAG 8 - 14 UHR

Erst Blut spenden – dann Koffer packen

Herbstaktion bei der DRK-Blutspende

DRK Mainspitze – Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter:innen vier exklusive Reisen nach Lissabon.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender:innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700

Blutspenden benötigt. Patient:innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Unter allen Blutspender:innen verlost der DRKBlutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon.

Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Worauf warten? Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/lissabon

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Der nächste Termin in Bischofsheim ist am Mittwoch, dem 29.10., von 15 bis 20 Uhr im Bürgerhaus, Im Attich 3. Jetzt Termin buchen unter www.blutspende.de/termine

In Bischofsheim unterstützt erneut der MediaMarkt Bischofsheim die DRK-Blutspende bei diesem Termin. Jeder Spendenwillige erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 20 Euro.

Mit Volksliedern, Schlagern und Popsongs Erinnerungen wecken: Rund 75 Menschen folgten am 12. Oktober der Einladung der Initiativegruppe „Gut leben mit Demenz in GiGu“ zum offenen Rudelsingen in der Evangelischen Kirche Gustavsburg. Die Zusammenkunft richtete sich an Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und alle, die gerne singen.



Gut leben mit Demenz

Singen gegen das Vergessen

Unterstützt wurde die Veranstaltung vom Seniorenbüro der Stadt und der Evangelischen Kirchengemeinde Gustavsburg. Pfarrer Marcus Bahnsen eröffnete den Nachmittag mit besinnlichen Worten und dem Lied „Basket“ von Dan Mangan. Der kanadische Musiker vergleicht darin die Erinnerung mit einem Korb, der im Verlauf einer Demenz zerfällt – und mit ihm die gesammelten Erinnerungen. Bahnsen ergänzte: „Vielleicht gehen auch uns Erinnerungen verloren, vielleicht sogar sehr liebgewonnene. Aber ich habe die Hoffnung, dass durch Zusammensein und gemeinsames Singen etwas Gutes entsteht.“

Musik kennt kein Vergessen

Doris Klingler von der Initiative betonte: „Wir möchten ein Zeichen setzen – für ein Miteinander, für Teilhabe, für Verständnis und eine demenzfreundliche Gesellschaft.“ Ziel des Nachmittags unter dem Motto „Singt alle mit uns – Musik kennt kein Vergessen“ war es, Erinnerungen zu wecken oder neue entstehen zu lassen.

Singen, Klatschen, Erinnern

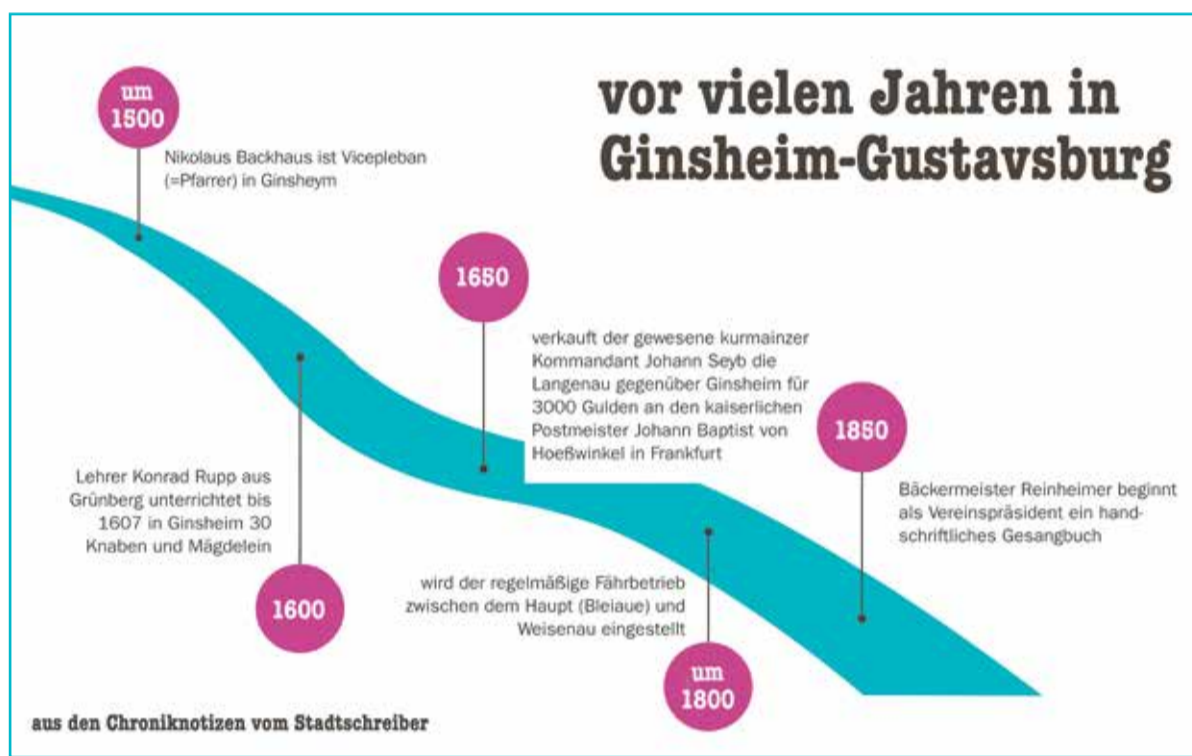
Der ehemalige Musiklehrer Lutz Weusmann begleitete die 19 Lieder mit Gesang und Gitarre. Die Texte lagen zum Mitsingen aus – von „An der Nordsee-

küste“ über „Die Gedanken sind frei“ bis „It's a heartache“ war für jede Altersgruppe im Publikum etwas dabei. Es wurde geschunkelt, geklatscht, gelächelt. Am Ende zogen die Veranstalter ein positives Fazit – und sie können sich gut vorstellen, das Format fortzusetzen.

Starke Initiative – bald als Verein

Die Gruppe besteht aus zehn Ehrenamtlichen, die sich für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen engagieren. Ein zentrales Ziel ist die Gründung einer Demenz-Wohngemeinschaft. „Diese Wohnform kann helfen, Zurückgezogenheit und Vereinsamung zu überwinden“, erklärte Initiator Georg Pape im Vorfeld der Veranstaltung. Die Notwendigkeit sei groß, da immer mehr Menschen von Demenz betroffen seien. Mit Blick auf den langwierigen Prozess der Anerkennung als gemeinnütziger Verein zeigte sich Pape von den Behörden enttäuscht: „Trotz anwaltlicher Beratung mussten wir dem Finanzamt drei Satzungsentwürfe vorlegen.“ Inzwischen zeichnet sich jedoch eine Lösung ab: Nach einer letzten kleinen Änderung wird das Finanzamt die Gemeinnützigkeit anerkennen – der Vereinsgründung steht nun nichts mehr im Weg.

Ingrid Komossa



6-tägige Flusskreuzfahrten ab/bis Mainz mit dem Komfort-Schiff „MS RR Symphony“

ADVENTSFAHRTEN

Stimmungsvolle Winterromantik auf dem RHEIN zwischen RÜDESHEIM & STRASSBURG

All inclusive - Getränkepaket im Preis enthalten

Ab 799 € p.P. in 2-Bett-Kabine

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
1	Mainz - Einschiffung ab ca. 15 Uhr	-	22:00
2	Karlsruhe	13:30	17:00
3	Straßburg	01:00	-
4	Straßburg Mannheim	-	05:00
5	Mannheim Rüdeshheim	14:00	-
6	Rüdeshheim Mainz - Ausschiffung ab ca. 09 Uhr	15:00	05:00
		08:00	21:00

Reisetermine:
 05.12. – 10.12.2025
 10.12. – 15.12.2025
 15.12. – 20.12.2025*

Kabinkategorie/Deck	Katalogpreis
2-Bett außen Hauptdeck achtern (kleines Fenster)	849,-
2-Bett außen Hauptdeck (kleines Fenster)	899,-
2-Bett außen Mitteldeck achtern (Panoramafenster nicht zu öffnen)	949,-
2-Bett außen Mitteldeck superior (Panoramafenster zu öffnen)	1.149,-
2-Bett außen Oberdeck (frz. Balkon)	1.449,-
2-Bett außen Oberdeck Suite (frz. Balkon)	1.649,-
2-Bett außen zur Alleinben. Hauptdeck (kleines Fenster)	1.349,-
2-Bett außen zur Alleinben. Mitteldeck (Bullauge zu öffnen)	1.649,-

Preise in Euro pro Person in 2-Bett-Kabine. *50 € p. P. Abschlag bei Abfahrt am 15.12.25

Reiseveranstalter:
 Der Reise Riese Berlin GmbH, Wittelsbacherstr. 18, 10707 Berlin. Änderungen im Programmablauf/Fahrzeiten vorbehalten. Fotos: © Der Reise Riese Berlin GmbH, Berlin.

Mehr Informationen und Anmeldung:
REISEBÜRO WAGNER GmbH
 Darmstädter Straße 45, 65474 Bischofsheim
06144 - 334828